

MARKTSCHREIBER

AUSGABE 92

Gewerbekreis Tüßling e.V. und Umgebung

November 2025

Über 80 Mitglieder aus den verschiedensten Bereichen - WWW.GEWERBEKREIS-TUESSLING.DE



Christkindlmarkt

vom 28.11.- 30.11.

28. - 30. 11. 2025

am Rathausplatz

Nikolausbesuch

Märchenstunde

Kunsthandwerk

diverse Musikauftritte

heiße und kalte Getränke

herzhafte & süße Schmankerl

Fr. & Sa. 16-21 Uhr

Sonntag 15-20 Uhr

gktu.de

Gestaltung und Druck: hasy-print.de



Gewerbekreis
Tüßling e.V.
und Umgebung

Ich wünsche von Herzen
besinnliche und frohe Festtage
sowie entspannte Stunden im
Kreise Ihrer Liebsten.

Und natürlich einen schwungvollen Start ins
neue Jahr 2026. Lassen Sie es krachen –
um den Rest kümmere ich mich!



VIELEN DANK FÜR DIE VERTRAUENSVOLLE ZUSAMMENARBEIT.

Thomas Lison

Partner FiNUM.Finanzhaus AG

Am Schlossweiher 10 • 84577 Tüßling

Mobil: +49 151 240 10138

Email: thomas.lison@finum.ag

Web: www.finumfinanzhaus.de

Selbstständiger Vertriebspartner der FiNUM.Finanzhaus AG



GRUSSWORT VOM VORSTAND

Grüß Gott liebe Leserinnen und Leser,



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer unseres Gewerbekreises.

Wir freuen uns, Ihnen mit dieser Weihnachtsausgabe des Marktschreibers wieder viele Neuigkeiten, Rückblicke und Ausblicke aus unserem Marktgemeindeleben präsentieren zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die unsere Dultaktion so zahlreich besucht haben – ein Beweis dafür, wie lebendig unsere Gemeinschaft im Markt Tüßling ist.

Auch in diesem Jahr erstrahlen wieder die Weihnachtssterne am Marktplatz. Sie verleihen unserem Ortskern ein festliches Ambiente und stimmen auf die Adventszeit ein. Ein herzliches Danke schön an alle Hausbesitzer für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr freuen wir uns, auch heuer wieder den Christkindlmarkt am Rathausplatz zu veranstalten – mit stimmungsvollen Buden, kulinarischen Ge-

nüssen und musikalischen Beiträgen auf der offenen Bühne. Wir laden alle herzlich ein, vorbeizuschauen und gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Ein kleiner Ausblick ins neue Jahr: Am 12. April 2026 findet wieder unser beliebter Lenz'nmarkt statt – ein Termin, den Sie sich schon jetzt vormerken sollten.

In dieser Ausgabe erwartet Sie außerdem ein Weihnachtsrätsel – mit etwas Glück können Sie einen schönen Gutschein gewinnen. Zudem dürfen wir ein neues Mitglied in unserem Kreis begrüßen, das sich im Heft kurz vorstellt.

Zum Schluss möchte ich noch auf unsere Gewerbekreis-Gutscheine hinweisen, die Sie bei der Raiffeisenbank Tüßling erhalten – die ideale Geschenkidee zu Weihnachten.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine ruhige Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und einen gesunden, erfolgreichen Start ins neue Jahr 2026.

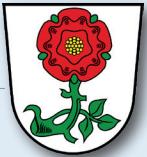
Sylvia Kiesenbauer

1. Vorsitzende Gewerbeverein Tüßling e.V.

Keine Haftung für unvollständige oder fehlerhafte Inserate und Textbeiträge. Marktschreiber Nr. 92 im November 2025
Herausgeber: Gewerbeverein Tüßling e.V. und Umgebung - Postfach 1127 - 84577 Tüßling - info@gewerbeverein-tuessling.de
Internet: www.gewerbeverein-tuessling.de - 1. Vorsitzende: Sylvia Kiesenbauer - Amtsgericht: Altötting VR 407
Kontoverbindung: Raiffeisen Volksbank Tüßling-Unterneukirchen eG BLZ: 701 695 76, KtoNr.: 503 657

Gestaltung & Druck: Hasy Print Werbetechnik
Wiesenstraße 5 - 84576 Teising - info@hasy-print.de

MARKT TÜSSLING



Schüler und Sportler geehrt

Zwölf von 15 zu Ehrenden konnten zweite Bürgermeisterin Carolin Auer und dritter Bürgermeister Hans Ludwig im Rahmen einer Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses persönlich für hervorragende schulische und sportliche Leistungen auszeichnen. Es gehe um die jungen Leute, die mit Leidenschaft und Engagement auf ihre Ziele hingearbeitet und dabei Spitzeneleistungen erzielt haben.

Im Rahmen der folgenden Ehrung zeichnete sie gemeinsam mit Hans Ludwig folgende Schülerinnen und Schüler beziehungsweise Ausbildungsabsolventen aus (Abschluss und Note in Klammern): **Ernestine Glaser** (Pflegefachfrau / 1,33), **Iris Schwarze** (Mittlere Reife / 1,91), **Josef Ohnesorg-Meisl** (Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik / 1,0), **Florian Schuhbeck** (Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik / 1,87), **Anna Maria Huber** (Industriekauffrau / 1,50), **Elias Wagenböck** (Produktdesigner Maschinen- und Anlagenkonstruktion / 1,10), **Alena Schönstetter** (Meszinische Fachangestellte / 1,40).



Bei den Sportlerinnen und Sportlern **Nikolaus Rausch** (bayrischer Meister mit der Mannschaft im Geräteturnen, bayrischer Meister am Pilz und Bronzemedaillengewinner im Sprung), **Janick Hoja** (bayrischer, deutscher und europäischer Vizemeis-

tertitel im Dart bei der Jugend), **Franziska Mayer** (oberbayrische Meisterin im Kunstradfahren), **Janina Kastenhuber** (zweite Plätze bei den bayrischen Meisterschaften im Siebenkampf und im Dreisprung) und **Hanna Stockinger** (bayrische Vizemeisterin im Blockmehrkampf Lauf).



An der Ehrung nicht teilgenommen haben: **Luca Eichner** (FOS Technik / 1,90), **Juliette Steinbacher** (Pflegefachfrau / 1,17) und **Sebastian Bögl** (Mittlere Reife / 1,82)

Homepage der Gemeinde

Die Marktgemeinde Tüßling möchte noch einmal darauf hinweisen, dass auf der Internetseite der Gemeinde den Bürgerinnen und Bürgern eine moderne und übersichtliche Seite zur Verfügung steht, die sich mit einer **benutzerfreundlichen Suchfunktion** und vollständiger **Barrierefreiheit** bedienen lässt.

Nutzen sie auch gerne das Gewerbe- und Vereinsverzeichnis, teilen sie uns Neuerungen mit, wie z.Bsp. die Änderung des Vorstands eines Vereins.

Außerdem können Vereine sich registrieren und dann ihre Veranstaltungen selbst in den Veranstaltungskalender eintragen.

Besuchen Sie uns unter: www.tuessling.de

Kleiner, feiner Christkindlmarkt am Rathausplatz

Der Platz rund um das Rathaus verwandelt sich in eine festliche Kulisse mit liebevoll geschmückten Buden, heißen Getränken, weihnachtlichen Köstlichkeiten und handgefertigten Geschenkideen.

Auf der offenen Bühne sorgen heimische Musiker und Gruppen für vorweihnachtliche Stimmung, auch für die kleinen Besucher ist mit süßen Leckereien vom Nikolaus und der Märchenstunde gesorgt.

Der Weihnachtsmarkt bietet die perfekte Gelegenheit, sich mit Freunden und Familie zu treffen, die Adventszeit gemeinsam zu genießen und die besondere Atmosphäre im Herzen von Tüßling zu erleben.



Maximilian Prinz

Elektromeister

Wiesenstr. 4

84576 Teising

Mobil: 0175-6 88 61 94



⚡ Elektroinstallation

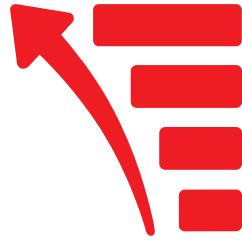
⚡ Photovoltaik-Anlagen, Speicher, Wallbox

⚡ KNX

⚡ E-Check

elektrotechnik-prinz.de

Unser **Depot Comfort**
für alle, die professionelle
Beratung auf Augenhöhe
wünschen.



Verstehen, entscheiden,
investieren.
ETF Beratung inklusive

ETF Beratung inklusive



Sparkasse
Altötting-Mühldorf



www.spkam.de

GESUNDHEITSTIPPS

18. November – Europäischer Antibiotikatag



Der Europäische Antibiotikatag findet alljährlich am 18. November in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union statt. Diese Initiative des Europäischen Zentrums für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) in Stockholm soll auf die Gefahr durch einen zu häufigen und nicht bestimmungsgemäßen Einsatz von Antibiotika aufmerksam machen.

Was sind Antibiotika?

Antibiotika sind Medikamente zur Behandlung bakterieller Infektionen. Sie töten Bakterien ab oder hemmen deren Wachstum. Je nach Wirkstoff unterscheiden sie sich in ihrer Wirkung, weshalb nicht jedes Antibiotikum bei jeder Infektion hilft. Gegen Viren – etwa bei Erkältung oder Grippe – sind Antibiotika wirkungslos.

Was sind Antibiotika-Resistenzen?

Bakterien können sich sehr gut an Veränderungen in ihrer Umgebung anpassen und gegen Antibiotika widerstandsfähig, das heißt resistent, werden. Besonders falsch angewendete Antibiotika fördern solche Resistenzen. Schon heute sind manche Infektionen schwer behandelbar – künftig könnten einfache Erkrankungen lebensbedrohlich werden. Der Wettkampf zwischen Bakterien und Forschern ist in vollem Gange (s. Kasten).

Tipps für den richtigen Umgang mit Antibiotika:

1. Nehmen Sie Antibiotika nur nach ärztlicher Verordnung ein.
2. Halten Sie Dosierung und Dauer der Einnahme genau ein – nicht vorzeitig abbrechen.
3. Fragen Sie in der Apotheke nach Hinweisen zur Einnahme und möglichen Wechselwirkungen.
4. Bewahren Sie keine Reste auf und geben Sie Antibiotika nicht weiter.
5. Entsorgen Sie Antibiotika über den Hausmüll, nicht über Toilette oder Waschbecken – so schützen Sie Umwelt und vermeiden Resistenzen.

Zur Bekämpfung resistenter Bakterien können neben Antibiotika auch sogenannte Phagen eingesetzt werden – Viren, die gezielt bestimmte Bakterienstämme angreifen. Prof. Dr. Ulrike Holzgrabe von der Universität Würzburg erklärt:

„Phagen sind seit Beginn des 20. Jahrhunderts bekannt, gerieten jedoch nach der Entdeckung weiterer Antibiotika in den 1940er-Jahren in den Hintergrund. Angesichts zunehmender Resistenzen rücken sie nun wieder in den Fokus der Forschung.“ Thomas Leitermann - Apotheker

Text: Thomas Leitermann - Apotheker

VERSICHERUNGSTIPPS

gesetzliche Versicherungen / private Versicherungen

Gesetzliche Versicherungen sind eine Säule des deutschen Sozialsystems.

Um die vier wichtigsten gesetzlichen Pflichtversicherungen, die die Sozialversicherung umfassen, geht es heute.

Deutschland hat das weltweit älteste soziale Krankenversicherungssystem.

Das Gesetz aus 1883 umfasste eine gesetzliche Verpflichtung zur Krankenversicherung für alle Arbeiter unter einem bestimmten Einkommen, eine Pensions-, eine Invaliden- sowie eine Unfallversicherung.

Die Krankenversicherung

die seit 2009 eine allgemeine Versicherungspflicht für alle Bürger vorsieht, ist dabei die zentralste und älteste Form. Beiträge werden einkommensabhängig erhoben, während alle Versicherten unabhängig von ihrer Beitragshöhe Anspruch auf gleiche Leistungen haben. Der allgemeine Beitragssatz 2025 beträgt 14,6 % zuzüglich einem individuellen Zusatzbeitrag der jeweiligen Krankenkasse. Der Zusatzbeitragssatz liegt im Durchschnitt bei 2,5 %. Die Beiträge werden von Arbeitnehmern und Arbeitgebern jeweils zur Hälfte getragen.

Die Pflegeversicherung

wurde 1995 mit dem Ziel eingeführt, die Angehörigen von Pflegebedürftigen, vor allem aber auch Sozialhilfeträger bzw. die Steuerzahler zu entlasten.

Der allgemeine Beitragssatz zur Pflegeversicherung beträgt 2025 3,6 % und teilt sich je zur Hälfte zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, sofern diese nicht kinderlos sind. Für kinderlose Beschäftigte ab 23 Jahren erhöht sich der Arbeitnehmeranteil, für Versicherte mit Kindern unter 25 J. gibt es Abschläge je nach Kinderzahl.

Die Rentenversicherung dient insbesondere der Altersvorsorge von Beschäftigten. Neben den abhängig Beschäftigten sind eine Vielzahl weiterer Personengruppe versicherungspflichtig.

Es werden auch Renten bei verminderter Erwerbsfähigkeit und Hinterbliebenenrente sowie Leistungen aus Teilhabe erbracht.

Versicherte und ihre Hinterbliebenen haben Anspruch auf eine Rente, wenn die für die jeweilige Rente erforderlichen versicherungsrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen (Rentenanspruch). Der Beitragssatz beträgt 18,6 % des Bruttolohns und wird hälftig geteilt.

Die Unfallversicherung

gewährt Schutz für Schäden, die im Zusammenhang mit der versicherten Tätigkeit entstehen und greift ausschließlich bei Arbeitsunfällen und auf dem Weg zur Arbeit.

Im langjährigen Trend liegt der Beitragssatz bei etwa 1,3 % und wird vom Arbeitgeber getragen. Dieser ist nicht einheitlich, sondern hängt vom Lohn, der Unfallgefahr und dem Finanzbedarf der BG ab.

Die Arbeitslosenversicherung

wurde im Jahr 1927 eingeführt. Die sog. Agenda 2010 aus dem Jahr 2015 und ihre Auswirkungen werden noch heute kontrovers diskutiert. Der Beitragssatz beträgt aktuell 2,6 % und wird je zur Hälfte von Arbeitnehmer und Arbeitgeber getragen. Für jeden Zweig der Sozialversicherung gelten eigene Beitragsbemessungsgrenzen und eigene Beitragssätze, die bei Bedarf und/oder jedes Jahr angepasst werden.

Alle Angaben ohne Gewähr. Versicherungsmakler Helmut Giglberger e. K.

Als ungebundener Versicherungsmakler besteht keine Bindung an einen Versicherer und/oder eine andere Gesellschaft.

Deshalb kann ich die Interessen meiner Kunden optimal vertreten.



PARTNER
KNX

**Elektroinstallation · Smart Home · E-Check · Multimedia
SAT-Anlagen · Photovoltaik · Hausgeräte-Service**

Buch 58 · Tüßling Heiligenstätter Str. 4 · Teising

Tel.: 0 86 33/330 Tel.: 0 86 33/12 83

Fax: 0 86 33/77 14 Fax: 0 86 33/50 85 61

E-Mail: info@elektro-reichenspurner.de

Internet: www.elektro-reichenspurner.de



An den
Adventssamstagen
bis 16.00 Uhr
geöffnet!

Christbaumverkauf in Teising ab 08.12.25

Wir wünschen Frohe Weihnachten! Ihre Familie Reichenspurner

NEUMITGLIEDER



Familientradition seit 1960

Als Familienunternehmen in der dritten Generation verbinden wir langjährige Erfahrung mit modernem Service. Seit über 60 Jahren steht der Name Schallmoser in Tüßling für Qualität und Zuverlässigkeit.



Mit Thomas Schallmoser führt nun die dritte Generation das Familienunternehmen weiter und bringt frische Ideen mit langjähriger Tradition zusammen.

Was uns auszeichnet:

Getränkehandel mit breitem Sortiment

Persönliche Beratung

Vollservice bei Festen & Veranstaltungen

Engolding 16 - Tel. 08633 / 5074881 - www.getraenke-schallmoser.de



MEISTERBETRIEB



Bachstraße 2 84577 Tüßling
Tel: 08633 1358 Fax: 08633 6140
info@aloiskrempl.de

WWW.RAUMAUSSTATTUNG-KREMPFL.DE

Im Advent 15 % auf alle Markenartikel !

bugatti

TOM TAILOR



Satch
by ergobag

camel active

Step by Step

EASTPAK USA

reisenthel

deuter

LEONHARD HEYDEN
GERMANY / SINCE 1891

travelite

coocazoo

Golden Head
LEDER AUS BESTEN HÄNDEN

BIENENZUCHTVEREIN

Neues vom BZV Tüßling und Umgebung



Servus beinand,

i bin's wieder, euer „Summerl“, die Drohne aus dem Bienenstock von dort hinten. Dies war ein gar königliches Jahr. Nein, wir haben unsere Königin nicht durch einen König eingetauscht. Die ist natürlich weiterhin unser Oberhaupt im Volk. Könige können ja auch keine Eier legen, das wäre auf kurz oder lang nicht gut für uns. Nein, der Pfandl Ludwig, der Ehrenvorstand vom Imkerverein hier im Ort, hat einen gar königlichen Palast für seine Bienenvölker gebaut. Das ist schon ein prächtiges Bienenhaus geworden und seine Völker freuen sich sehr über ihr neues Schloss.

Als der Palast fertig war, hat Hochwürden zu Pfandl den Hofstaat vom Imkerverein ganz durchlauchtigt zur Bauabnahme und Beurkundung geladen. Das Königreich der Tüßlinger Imkerschaft hat natürlich der Einladung Folge geleistet, aber nicht ohne vorher eine angemessene königliche Verköstigung zu verhandeln. So traf dann am 18. Juli 2025 eine geschätzte Meute von 15 Dirnen und Männern beim neu errichteten Hofe seiner Durchlaucht Pfandl ein.

Die Bauabnahme war natürlich erfolgreich und die Beurkundung fand in feierlichem Rahmen statt. Die Überreichung der Urkunde durch den 1. Vorstand Alfons Meindl wurde vom Hofstaat fröhlich begutachtet und wohlwollend mit Applaus untermauert. So ist inzwischen das Gebäude von emsigen Bienenvölkern bezogen und in Betrieb genommen worden.

Wir wünschen unserem Ehrenvorstand allzeit viel Freude mit dem neuen Bienenhaus.

Auch das Mostfest war heuer wieder ein tolles Event. Bei sonnigem Herbstwetter kamen viele Gäste und füllten das Fest mit Leben und genossen die kulinarischen Köstlichkeiten. Ein herzliches „Vergelt Gott“ an alle Besucherinnen und Besucher und Helferinnen und Helfer für diesen gelungenen Tag.



So, jetzt ziehe ich mich wieder in meine Wintertraube zurück. Da ist es schön kuschelig warm und es gibt Honig zum Naschen. Ich wünsche euch allen einen schönen Jahresausklang und einen guten Start ins Jahr 2026 und wenn nächstes

Text: Markus Bachhammer

Jahr wieder ein feines sssssssssssssssuuuuuummmmmmmmm an eurem Ohr vorbei zischt, war das vielleicht ich. Euer Summerl.



Bei Fragen und Interesse rund um die Bienen wenden Sie sich bitte an den Imkerverein in Tüßling/Teising:

Alfons Meindl, 1. Vorstand: 08633 / 1355

Heinrich Maier, 2. Vorstand, Schaukasten: 0176/70917346

Text: Markus Bachhammer Foto: Verein

Dave
Drive
FAHRSCHULE

AÖ DD 21

+ ASF Aufbauseminar für Fahranfänger

0170 / 9 888 888
fahrschule-davedrive.de

Di & Mi, 18.00 – 20.00 Uhr
Marktplatz 20, 84577 Tüßling



FF TEISING



Gottlob wenig Einsätze -

trotzdem wurde es bei der Feuerwehr Teising nicht langweilig

Die letzten Monate seit der Dult-Ausgabe waren für die Kameradinnen und Kameraden der Teisinger Feuerwehr aus Sicht des Einsatzgeschehens eher ruhig. Insgesamt dreimal musste die Sirene in Teising zwischen Anfang Juni und Mitte Oktober die Einsatzkräfte alarmieren. Aber auch durch die Sicherheitswachen, die in diesem Zeitraum von Vereinen und Firmen erbeten wurden, wurde es nicht langweilig. So durften wir neben der traditionellen Sonnenwendfeier sowie dem Kirchenpatrozinium auch unsere Teisinger Böllerschützen unterstützen. Bei deren 25-jährigem Gründungsfest übernahmen wir neben dem Parkplatzdienst am Festsonntag zusätzlich auch die Absicherung des Kirchen- und Festzuges. Besonders heiß ging es bei der bisher letzten Sicherheitswache zu – der 7. Bayerischen Grill- & BBQ-Meisterschaft. Während dieser siebenstündigen, von der Firma ZN-Metall durchgeführten Veranstaltung, standen neben dem Parkplatzdienst vor allem der Brandschutz im Mittelpunkt. Zusammenfassend können wir für uns festhalten, dass wir diese Sicherheitswachen immer gerne übernehmen, vor allem, da diese gesellschaftlichen Veranstaltungen auf allen Seiten für Freude sorgen.



Im Bereich des aktiven Dienstes stand das Leistungsabzeichen „Gruppe im Lösch-einsatz“ ganz oben auf der Prioritätenliste. So trafen sich seit Anfang September insgesamt 23 Feuerwehrfrauen und -männer, um die durchaus anspruchsvollen Aufgaben Schritt für Schritt zu trainieren. Neben der Knotenkunde lag der Schwerpunkt vor allem auf dem kompletten Aufbau einer Löschwasserversorgung mit Wasserentnahme aus dem Teisinger Bach.



Text: / Fotos: Stephan Hansjakob / FFTeising

Positiv hervorzuheben sind unsere Gruppenführer Lisa Sandner und Benedikt Rauch, die mit viel Geduld ihre Gruppen über Wochen trainiert haben. Auch das Schiedsrichterteam der Kreisbrandinspektion schaffte es mit seiner Art, vor allem den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Nervosität zu nehmen und Sicherheit zu geben. So konnten am Ende der Abnahme alle 23 Feuerwehrleute ihr Leistungsabzeichen entgegennehmen. Drei von ihnen erreichten dabei die sechste und letzte Stufe „Gold-Rot“, namentlich Lisa Sandner, Johannes Hecker und Manuel Lochbrunner.

Auch im Vereinsleben sind die Uhren nicht stehen geblieben. Neben einigen Feuerwehrfesten und kirchlichen Veranstaltungen stand wieder das jährliche Kinder- und Hallenfest auf dem Plan. Über 40 Kinder nahmen das Angebot auch 2025 wieder an und besuchten uns am ersten Samstag der Sommerferien.

Als Überraschung für die Kinder war dieses Jahr das Technische Hilfswerk Altötting samt zweier Fahrzeuge und einer Vielzahl an Ausrüstungsgegenständen zu Besuch. In Verbindung mit den von den Kolleginnen und Kollegen vorbereiteten Geschicklichkeitsspielen trugen unsere Freunde des THWs maßgeblich zum Gelingen des Tages bei. Daneben genossen die Kinder und Jugendlichen Erste-Hilfe-Schulungen, Spiele, aber auch die traditionelle Fahrt mit den Einsatzfahrzeugen und das Wasserspritzen auf dem Betriebshof der Firma Färber.

Zum Abschluss wurde gemeinsam mit dem THW eine Einsatzübung durchgeführt: Eine durch Betonteile verschüttete Person musste versorgt und schonend aus der misslichen Lage befreit werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Firma HABA Beton, welche uns die Betonteile zur Verfügung stellte.

Als hätte es die Vorstandschaft vorhergeahnt, gab es als Geschenk für die Kinder und Jugendlichen abschließend einen roten, bedruckten Regenschirm als Erinnerung an einen wieder wunderschönen Nachmittag.



Abends ging es für alle Feuerwehrangehörigen und ihre Familien weiter mit dem jährlichen Hallenfest – ein Dankeschön von Gemeinde und Verein für die geleistete Arbeit, aber auch für den Verzicht der Familien, wenn Mama oder Papa mal wieder geplant oder ungeplant „verschwanden“.

Text: / Fotos: Stephan Hansjakob / FFTeising



Kapfelsperger

IMMER EINE
IDEE BESSER



- SICHERHEIT
- ELEKTROTECHNIK
- GROSSKÜCHEN

Holzhauser Str. 2
84576 Teising
Tel 08633/8980-0

WERDE AUCH DU ZUM ARBEITSHELDEN (m/w/d)!

WIR SUCHEN **SERVICETECHNIKER**
FÜR SICHERHEITSTECHNIK

DAS ERWARTET DICH

- + Eigenverantwortliche Betreuung Deines Kundenstamms
- + Selbständige Disposition von Deinem Materialbestand
- + Abwechslungsreiche Herausforderungen in Service und Wartung der Sicherheitstechnik
- + Verschiedene Objekte von Privathäusern bis Großbetrieben
- + Regelmäßige Fortbildung bei und mit unseren Herstellern und Partnern

DAS ZEICHNET DICH AUS

- + Abgeschlossene elektrotechnische Ausbildung
- + Berufserfahrung auf dem Gebiet Sicherheitstechnik
- + Eigenständige, kundenorientierte Kommunikation
- + Erfahrungen mit den Produkten von Telenot, Honeywell, Hekatron und Esser
- + Führerschein Klasse B

DAS BIETEN WIR DIR

- + Unbefristeter Arbeitsvertrag
- + Möglichkeit zur Mitgestaltung deines Aufgabenbereiches
- + Sympathisches, kollegiales Team und ein angenehmes Arbeitsklima mit flachen Hierarchien
- + Spannende Einsatzorte in Ober- und Niederbayern
- + Attraktive Vergütung mit Zahlung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- + Monatlicher Zuschuss zur Elektrorente
- + Eigener Firmenwagen
- + Bezahlte Fahrzeiten mit Arbeitsbeginn vom Wohnort aus
- + Arbeit mit Spitzen-Marken bei Fabrikaten, Werkzeug und Ausstattung
- + Die Möglichkeit ein Jobrad zu leasen und viele weitere Benefits...

Tel 08633 / 8980-0

HOLZHAUSER STR. 2
84576 TEISING BEI ALTÖTTING



BEWIRB DICH UND KOMM IN UNSER HELDEN-TEAM

www.arbeitshelden-kapfelsperger.de

@/kapfelsperger.gmbh | +49 1716147176

APFELSAFT FÜR DIE KINDER

Mit einer Apfelsaftspende machten sich der CSU-Ortsverband Tüßling und der Gartenbauverein Tüßling-Teising auf den Weg zur Schule, um dort insgesamt 115 Liter des vom Gartenbauverein gepressten Saftes an die stellvertretende Schulleiterin Kathrin Kreml und an die Leiterin des Kindergartens, Eva Fürfanger, zu übergeben.

100 Liter davon hatte der CSU-Ortsverband dem Gartenbauverein abgekauft und gestiftet, die restlichen 15 Liter spendete der Verein.



Bild in der oberen Reihe von links: Sylvia Kiesenbauer vom Gartenbauverein, Kindergartenleiterin Eva Fürfanger und Bernhard Wetz (CSU), in der unteren Reihe von links stv. Schulleiterin Kathrin Kreml, Elternbeiratsvorsitzende Bianca Schreiner, Markus Perschl (CSU) und Maria Mayer (CSU).

Text: / Fotos: Robert Wagner

FABIAN THALMEIER

Ih ob s oj wei
g n a u b e i n a n d

Garten- und
Landschaftsbau
UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG



84577 Tüßling
Tel.: 0175 - 6 33 5 32 8

traumgartenbau.de

REITERHOF SCHÜTZEN



Reiterhofschützen Teising voll aktiv

Die Reiterhof-Böllerschützen Teising haben geplant, gearbeitet und gefeiert. Sie haben gut 200 Böllerschützen aus 24 Gastvereinen, Mitglieder der Ortsvereine und die Bürger der Gemeinde und Umgebung zusammengebracht, als sie im Juli ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert haben. Ein Jubiläum - drei Tage ein großes Fest - das ohne Zwischenfälle und Unfälle über die Bühne ging.

Der Dank galt jetzt nicht nur den Mitgliedern der Reiterhof-Böllerschützen, sondern auch allen Helferinnen und Helfern sowie der Vorstandshaft der Reiterhofschiützen, allen voran Schützenmeister Konrad Bernhart und Kassier Hubert Stelzl, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Für sie wurde ein eigenes Helferfest veranstaltet.

Dabei überraschte der Festausschuss mit einer besonderen Geste: Festleiter Christoph Färber (rechts) und Abteilungsleiter Ludwig Albanbauer (links) übergaben einen Spendenscheck über 1000 Euro an Alois Reitberger, den Gründer der Stiftung WeltKinder-Lachen. „Uns war wichtig, dass das Geld in der Region bleibt“, betonte Färber bei der Übergabe. Beeindruckt von der Geste der Mitglieder der Böllerabteilung und der Arbeit Reitbergers zeigte sich auch Bürgermeister Johann Hiebl. Im Namen der Gemeinde Teising stockte er die Spende beim Helferfest kurzerhand um 500 Euro auf.

Am 5. Januar laden die Böllerer in den frühen Abendstunden zum Dreikönigsschießen am Pausenhof der Grundschule Teising und lassen ihre Böller aufs Neue knallen.



Schützen- und Trachtenumzug in Mühldorf a. Inn
Jahr für Jahr treffen sich im September rund 3.000 Schützen, Trachtler und Musiker, um gemeinsam einen der schönsten Festzüge auf die Beine zu stellen. Es ist der zweitgrößte Umzug seiner Art in Bayern. Mit unserer Fahnenabordnung, unserer Schützenkönigin und unserem Jugendkönig reihten wir uns mit insgesamt 13 Vereinsmitgliedern in den farbenprächtigen Zug ein.



Schnupperschießen im Rahmen des Ferienprogramms

Einen abwechslungsreichen Nachmittag erlebten 15 Mädchen und Jungs beim Schnupperschießen. Am Anfang wurden in einem kurzen Theorieteil die wichtigsten Grundlagen und Sicherheitsegeln vermittelt. Die Kinder erfuhren, dass es im Schießsport um Ringe geht statt um Punkte, lernten Kimme und Korn kennen und erfuhren, was ein Teiler bedeutet. Zudem wurden ihnen die Verhaltens- und Sicherheitsregeln vermittelt. Im Anschluss ging es actionreich weiter. Bei dem Spiel Fuchsjagd konnten die Kinder das Lichtgewehr ausprobieren und spielerisch den Schießsport kennenlernen. Weitere Stationen waren „Blind Legobauen“ und das Zerschießen von Luftballons mit dem Blasrohr.

Zum Abschluss wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem kleinen Geschenk und einer Urkunde belohnt und durften sich vor dem Nachhauseweg noch mit Pommes stärken. Tatkräftig unterstützt wurden die Jugendleiter Florian Schupfner, Lisa Geier, Julia Hübner und Veronika Bernhart von zwei Jungschützinnen.



Haben Sie Fragen zu einer Versicherung
oder wollen Sie sich beraten lassen?

 0 86 33 - 18 60

» service@giglberger.info



transparenz und ausgezeichnete beratung seit 1984



**Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten und
ein sorgloses Neues Jahr.
Dabei unterstützen wir
Sie auch gerne wieder.**

HELmut GIGLBERGER
Marktplatz 19 84577 Tüßling

www.giglberger.info

Spendenübergabe des H&N Förderpreises bei der Deutschen Meisterschaft

Im Rahmen der Deutschen Meisterschaft in Hochbrück fand die Preisverleihung des H&N Förderpreises statt. Den Scheck nahm die Jugendleitung freudig entgegen. Die Spende dient der Förderung junger Schützinnen und Schützen sowie der Nachwuchsarbeit im Verein.



Reiterhofschützen starteten in die neue Saison

Nach all dem Feiern im Sommer begann nun am 26. September bei den Reiterhofschützen wieder die Saison. Jeden Freitag treffen sich nun die Schützenkameraden und -kameradinnen wieder im Schützenstüberl im Gasthaus Reiterhof. Die Jugend beginnt immer um 18 Uhr, die Erwachsenen ab 19.30 Uhr. Die Mitglieder freuen sich immer über neue Gesichter und heißen Interessierte herzlich willkommen. Jeden letzten Freitag im Monat findet zu den Zeiten des Vereinsabends der „Seniorenenabend“ statt.

Wichtige Termine der Reiterhofschützen

6. Dezember 2025 Nikolausfeier

31. Januar 2026 Schützenball

IDEEN, DIE MAN SIEHT

ABUS
FENSTER

Haben gut lachen: Sanierung ist beauftragt.

- ✓ FENSTER TAUSCHEN
- ✓ FÖRDERUNG SICHERN
- ✓ HEIZKOSTEN SPAREN
- ✓ UMWELT SCHONEN



ABUS-Fenster GmbH · Altöttinger Straße 11 · 84579 Unterneukirchen
Telefon: (08634) 98 89-0 · info@abus-fenster.de · www.abus-fenster.de

GEWERBEKREIS

Großer Besucherandrang bei der Dultverlosung

Der Besucherandrang war während der gesamten Tüßlinger Dult groß und setzte sich am Samstag beim Gewerbekreistag mit der großen Verlosung nahtlos fort, was nicht nur Festwirtin Conny Friedrich, sondern auch Sylvia Kiesenbauer als Vorsitzende des Gewerbekreises freute. Bei der Verlosung der zahlreichen attraktiven Preise fungierte die kleine Lea als Losfee. Sie zog das Los von Robert Irsigler aus Altötting als Gewinner des Hauptpreises – ein TV-Gerät im Wert von 650 Euro

- aus der Lostrommel. Über den zweiten Preis, Gewerbekreisgutscheine im Wert von 150 Euro durfte sich Sandra Redl freuen, den dritten Preis mit Gutschein im Wert von 100 Euro gewann Jürgen Möbius. Die Hauptpreise wurden in diesem Jahr alle vom Gewerbekreis gespendet.



Jahreshauptversammlung 2025

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Gewerbekreises Tüßling und Umgebung e.V. im Cafe Lounge gab Vorsitzende Sylvia Kiesenbauer einen kurzen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres, angefangen bei der Organisation des Lenz'n Marktes über die Veranstaltung des Gewerbekreisabends mit großer Verlosung auf der Dult bis hin zum erstmals veranstalteten Ferienprogramm und dem Christkindlmarkt am Rathausplatz, der auch in diesem Jahr am ersten Adventswochenende stattfinden wird.

In der weiteren Vorschau nannte Kiesenbauer die Termine für den Lenz'n Markt 2026 am 12. April und die Dultverlosung des Gewerbekreises am 20. Juni. Im Hinblick auf die Anregung von Manuela Hausmann, ähnlich wie in Teising, einen Flohmarkt von Frauen für Frauen zu veranstalten, wurde vereinbart, einen Termin im Frühjahr ins Auge zu fassen. Ein besonderer Dank der Vorsitzenden galt allen Helfern, die im Jahresverlauf bei den verschiedenen Aktionen tatkräftige Unterstützung leisten. Der anschließende Kassenbericht von Kassier René Stadler für das Jahr 2024 wies ein deutliches Plus gegenüber dem Vorjahr aus. Ihm und der gesamten Vorstandschaft erteilte die Versammlung auf Antrag von Revisor Franz Wetzl die einstimmige Entlastung.

Wetzl übernahm im Anschluss auch die Durchführung der turnusmäßigen Neuwahl, die per Akklamation erfolgte. Dabei wurde Sylvia Kiesenbauer in ihrem Amt als Vorsitzende bestätigt, an Stelle des nicht mehr kandidierenden Anton Hofer,

TÜSSLING - TEISING E.V.



wurde Sofie Prinz zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Kassier bleibt René Stadler, der künftig von Anton Hofer als zweiter Kassier unterstützt wird. Als Schriftführer fungiert künftig Josef Kolm, der den ebenfalls nicht mehr kandidierenden Christoph Kainzmaier ersetzt. Beisitzer bleiben Ulrike Busch, Christian Donislreiter, Conny Friedrich, Jürgen Kiesenbauer, Hans Ludwig, Alex Mittermeier, Franz Steiner. Neuling bei den Beisitzern ist Fabian Thalmeier.



3100 Euro gespendet

Jahr für Jahr, mittlerweile seit 30 Jahren, organisiert der Gewerbekreis Tüßling und Umgebung - unterstützt vom Jugendrotkreuz - einen Los-Stand auf dem Lenz'n Markt zu Gunsten der Kinderkrebshilfe BALU. Eine Aktion, die von Manuela Hausmann und Ursula Krieger ins Leben gerufen wurde und seit vielen Jahren von Claudia Palazzo federführend organisiert wird. Die Preise für den Los-Stand werden von den Mitgliedern des Gewerbekreises gespendet. So wurde beim letzten Lenz'n Markt eine Spendensumme von insgesamt 3100 Euro kreiert, die bei der Jahres-



hauptversammlung mit einem symbolischen Scheck in Höhe von 2600 Euro an Elisabeth Schneider von BALU und in Höhe von 500 Euro an Marius Mayrhofer vom Jugendrotkreuz Tüßling übergeben wurden.

Christkindlmarkt am Rathausplatz

Der Gewerbekreis freut sich wieder auf viele Besucher am Christkindlmarkt.

Wieder haben wir ein besinnliches vorweihnachtliches Wochenende mit Attraktionen für die Kinder mit Nikolausbesuch und Märchenstunde geplant.

Es gibt auch ein paar neue Stände und auch bekannte Firmen, die handgemachte Geschenke und regionale Schmandkerl süß und herhaft anbieten.



Text: / Bilder: Robert Wagner / Gewerbekreis

GEWERBEKREIS GUTSCHEINE

Geschenkidee für Weihnachten

Unsere Gewerbekreisgutscheine sind die ideale Geschenkidee.

Sie wissen einmal nicht, was Sie verschenken wollen? Dann ist der Gewerbekreisgutschein die perfekte Lösung.

Der Beschenkte kann frei wählen, in welchem Geschäft oder Handwerksbetrieb er ihn ausgeben möchte. Die Kaufkraft bleibt in der Region, in der wir leben und stärkt unsere Betriebe vor Ort.



Gewerbekreisgutscheine können in der Tüßlinger Raiffeisenbank zu den gewohnten Öffnungszeiten erworben werden. Benutzt werden können Sie von den Beschenkten wie Bargeld bei allen Mitgliedern des Gewerbekreises (Internetseite: www.gktu.de).

Man kann sie auch gewinnen, einfach hier beim Bilderrätsel mitmachen:

GEWERBEKREIS RÄTSEL

Wo hängt diese Laterne?



Einsende-Schluss:
31.01.2026

Lösung:

Die Mitglieder des Gewerbekreises und deren Angehörige sind von der Verlosung ausgeschlossen.
Ebenfalls ausgeschlossen ist der Rechtsweg.

Teilnahmeschein kann bei Claudias Allerlei abgegeben werden, oder per Mail senden an info@gewerbekreis-tuessling.de



Gewerbekreis
Tüßling e.V.
und Umgebung

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir
3 Gewerbekreisgutscheine im Wert von je 25,- €
(Einzulösen bei allen Mitgliedern des Gewerbekreises)

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/
email:

CSU ORTSVERBAND TÜSSLING

Kindernachmittag und Ferienprogramm

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand der Weitflugwettbewerb für Luftballons, den der CSU-Ortsverband auf der Tüßlinger Dult organisierte, statt. Die Organisatorinnen Miri Hoffmann und Petra Schillmaier kamen ganz schön ins Schwitzen angesichts der vielen Kinder, die einen Luftballon steigen lassen wollten. Siegerin des Luftballonwettbewerbs wurde Marina Breu, deren Ballon 90 Kilometer entfernt landete. Als Preis gewann sie einen kostenlosen Besuch des Freilichtmuseums des Bezirks Oberbayern in Amerang zusammen mit einer weiteren Familie.



Mit zwei weiteren Programm punkten beteiligte sich der Ort verband in den Sommerferien am Ferienprogramm der Gemeinde Tüßling. Unter dem Motto „Landwirtschaft und Natur erleben“ konnten heuer wieder Kinder in Zusammenarbeit von CSU-Ortsverband und BBV-Ortsverband mit Traktor und Hänger durchs

Schreibwaren . Basteln . Geschenke . Postagentur



Frohe Weihnachten!



Claudia Huber - Palazzo
Marktplatz 13 - 84577 Tüßling
Tel. 08633 6331 - Fax. 08633 7899



Bucher Moor und in die Osterwiese fahren. Weitere Stationen waren ein Fühl-und Bestimmungs-Parcours zum Thema Landwirtschaft, Wettmelken und Butter schütteln. Die Organisation des Tages lag bei Markus Perschl, Veronika und Josef Zipfer, Peter Ohnesorg, und Gabi Eberl, die über 25 Kinder zu betreuen hatten.



Schon zur Tradition geworden ist der Programmfpunkt zum Abschluss der Ferien; „Beste Bosna von Tüßling selber „wurschten“, zu dem Maria Mayer und Christian Schillmaier vom Vorstand des CSU Ortsverbandes 20 Kinder willkommen heißen konnten. Metzgermeister und Gastwirt

Franz Steiner gab den Mädchen und Buben einen Einblick in das Metzgerhandwerk allgemein und speziell in die Zubereitung der Bosnawurst. Im Anschluss durften die Kinder selber ran und die Bosna „wurschten“ -Zum guten Schluss wurde die selbstgemachte Bosna natürlich auch probiert.



Bürgerforen

Die vom Ortsverband neu eingeführten themenbezogenen Bürgerforen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger waren ein voller Erfolg und fanden großen Zuspruch.

Im Mai fand ein erstes Bürgerforum zum Thema „Pflege und Wohnen im Alter“ statt. Rund vierzig Besucher konnten in gemütlicher Runde im Nebenzimmer Sportheim Tüßling den kurzen Vorträgen der Referenten folgen und ihre Fragen stellen. Dafür waren vom BRK Altötting der Kreisgeschäftsführer Christian Fendt und Bezirksrätin Gisela Kriegl erschienen. Frau Katrin Krumbachner vom Landratsamt Altötting stellte dazu den Pflegestützpunkt des Landkreises vor.

Das Zweite Forum im September hatte „Vorbeugen ist besser als heilen - Schockanrufe und betrügerische Telefonate, die Kripo klärt auf!“ zum Thema.

Auch hier fanden sich etwa vierzig interessierte Bürgerinnen und Bürger im Sportheim Tüßling ein und nahmen an dem sehr interessanten, lebendigen und aufschlussreichen Vortag durch Kriminalhauptkommissar Herbert „Max“ Grieser teil. Schwerpunkte seiner Ausführungen, zu denen der Referent auch konkrete Hilfestellungen gab, waren der Schutz vor Einbruch und Diebstahl, Trickbetrug (Enkeltrick) und Zivilcourage, welche anhand vieler reale stattgefunder Fälle präsen-

tiert wurden. In geselliger Runde konnten danach Fragen gestellt und persönliche Gespräche geführt werden.

Das Informationsmaterial und die Broschüren waren zum Abschluss jeweils stets vergriffen. Beide Veranstaltungen stießen nur auf positive Resonanz. Daher werden die Foren im nächsten Jahr mit anderen Themenbereichen, welche die Menschen direkt betreffen, weitergeführt.

CSU-Bürgerfest unter dem Motto „Wir feiern gemeinsam in den Herbst“

An die 200 Gäste folgten der Einladung und fanden den Weg in die Schwemme ins Schloss Tüßling, die Gräfin Stephanie Bruges von Pfuel zur Verfügung stellte. Ortsvorsitzender Tobias Rollig äußerte große Freude über den guten Besuch und den Zusammenhalt. Griller, Schankteam, Marketenderteam und Bedienungen hatten alle Hände voll zu tun. Die neu eingeführte Bar unter Federführung von Gemeinderat Markus Perschl und Vorstandsmitglied Miri Hoffmann fand regen Zuspruch, der bis in die frühen Morgenstunden andauerte.

Unter den Besuchern konnten, unter anderem, CSU-Generalsekretär Martin Huber mit Familie, die Abordnung der CSU Teising mit Vorsitzenden Christian Bachmaier und 2. Bürgermeister Robert Kahler sowie die Abordnung der SPD Tüßling mit Vorsitzendem und Altbürgermeister Heini Hollinger begrüßt werden.

ERNST BRENNSTOFFE OHG

Heizöl – Premiumheizöl – Diesel – AdBlue – Pellets

Andreas Ernst

Geschäftsführer

Hintere Marktstraße 2a

84577 Tüßling

ernst.brennstoffe@t-online.de

Tel. 08633 / 348

0171 / 4709332

Wir wünschen Frohe Weihnachten!

Großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern des Abends und sowie den Unterstützern. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Unsere Kandidaten für den Kreistag



Text / Foto: CSU Tüßling

Im nächsten Jahr werden aus unserem Ortsverband Carolin Auer auf Listenplatz 11, Gabi Eberl (Platz 16) und Christian Fendt (Platz 36) für den Kreistag kandidieren. Sie wurden auf der Kreisdelegiertenversammlung nominiert und freuen sich auf die Unterstützung der Wählerinnen und Wähler bei der Kommunalwahl 2026.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht



Flurstraße 2a ■ 84576 Teising
Tel.: 0 86 33 - 72 33 ■ Fax: 61 15
fliesen@sandner-teising.de

www.sandner-fliesen.de





Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Gemeinsam für den Frieden

Nach dem 150-jährigen Jubiläum der Krieger- und Soldatenkameradschaft im Jahr 2024 möchten wir den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vorstellen – eine Organisation, die seit über 100 Jahren für Erinnerung, Versöhnung und Frieden steht.

Der Volksbund wurde 1919, kurz nach Ende des Ersten Weltkriegs, gegründet. Ziel war es, die unzähligen gefallenen Soldaten zu suchen, ihre Gräber zu erfassen, würdig zu bestatten und zu pflegen. Grundlage bildeten die Artikel 225 und 226 des Versailler Vertrags, die erstmals eine gegenseitige Achtung und Erhaltung der Kriegsgräber festschrieben.

Nach dem Zweiten Weltkrieg nahm der Volksbund seine Arbeit erneut auf. In den Jahren nach 1945 wurden hunderte Kriegsgräberstätten neu angelegt und viele bisher unbekannte Ruhestätten entdeckt. Seit 1954 ist der Volksbund von der Bundesregierung offiziell beauftragt, die deutschen Kriegsgräber im Ausland zu suchen, zu bestatten und zu betreuen.

Heute pflegt der Volksbund über 830 Kriegsgräberstätten in 45 Ländern Europas und Nordafrikas, auf denen rund 2,8 Millionen Kriegstote ihre letzte Ruhe gefunden haben. Diese Arbeit wird von mehreren tausend ehrenamtlichen Helfern, unterstützt durch Jugendgruppen und Soldaten der Bundeswehr, getragen.

Rund um den Volkstrauertag wird traditionell für die Arbeit des Volksbundes gesammelt. Diese Spenden helfen, Kriegsgräber zu erhalten, neue Ruhestätten anzulegen und die Bildungsarbeit fortzusetzen.

Gerade im 80. Jahr nach Ende des Zweiten Weltkriegs ist das Gedenken wichtiger denn je. Die Millionen Opfer von Krieg und Gewalt mahnen uns, den Frieden zu bewahren. Geschichte wiederholt sich nicht, doch sie kann uns den Weg weisen – hin zu Demokratie, Freiheit und Menschlichkeit.

Denn die Toten der Weltkriege sprechen leise zu uns:

Sie mahnen, dass unsere Kinder und Enkel den Schrecken des Krieges nie wieder erleben müssen.



FUSSBALL JUGEND



Sponsoring ein wichtiger Baustein zur Förderung

Die Großfeldmannschaften der A-, B- und C-Junioren der SG Tüßling-Teising können sich über ein neues Outfit freuen: Dank der Unterstützung dreier regionaler Unternehmen sind die Spieler ab sofort mit neuen Trikots der Marke Puma ausgestattet. Die Firma ODU, das Planungsbüro Speckbacher sowie die Heizung-Sanitär-Firma Hans Ludwig haben sich mit dem Fußball Förderverein Tüßling-Teising zusammengetan, um die jungen Kicker mit professioneller Spielkleidung auszustatten.

Mit einer Gesamtsumme von 3.500 Euro ermöglichen die drei Sponsoren nicht nur eine einheitliche und repräsentative Ausstattung, sondern unterstreichen auch ihre Verbundenheit mit dem lokalen Vereinssport.

„Wir sind unseren Sponsoren außerordentlich dankbar“, freut sich Klaus Bramhofer, Jugendleiter der SG Tüßling-Teising. „Diese Unterstützung zeigt, dass unsere regionalen Unternehmen den Wert des Breitensports erkennen und aktiv fördern möchten.“

Solche Partnerschaften zwischen lokalen Unternehmen und Sportvereinen stärken nicht nur die Gemeinschaft, sondern tragen auch dazu bei, dass der Amateurfußball auf einem hohen Niveau stattfinden kann.

Die Mannschaften werden ihre neuen Trikots mit Stolz tragen und hoffen, damit auch sportlich erfolgreich zu sein.





Hier
informieren!

**Günstig
kühlen
& clever
heizen!**

 **MITSUBISHI**
HEAVY INDUSTRIES

**ELEKTROTECHNIK
DONISLREITER**



WWW.ELTEDO.DE
 **08633 24 90 81**



**Photovoltaik
Wohnraum & Gewerbe
Klimatisierung**





Marktplatz 37a, 84577 Tüßling

Öffnungszeiten der Bücherei:

Die: 15.00-17.00 Uhr, Mi: 9.00-10.00 Uhr,
Do: 17.00-19.00 Uhr, Fr: 17.30-19.00 Uhr,
So: 9.00-9.45 Uhr

Veranstaltungen für Kinder im Advent

Auf dem Tüßlinger Christkindlmarkt präsentieren wir täglich Weihnachtsgeschichten.

Erzählen, Vorlesen und Basteln mit Ulrike Ott findet am Dienstag, den 09.12.25 um 16:45 Uhr statt.

Kurz vor Weihnachten zeigen wir am Dienstag, 16.12.25 ab 17 Uhr „Ein Weihnachtsfest für Teddy“.

Spiele- und Begegnungsnachmittag

Derzeit findet der offene Treff alle 14 Tage montags von 14 bis ca. 17 Uhr statt. Ältere Mitbürger/innen finden hier die Möglichkeit für einen Ratsch oder Mitspieler für Gesellschaftsspiele. Infos über Elisabeth Beyer, Tel. 08633 7724.

Die Termine sind im Veranstaltungskalender der Gemeinde Tüßling veröffentlicht: 17.11.25, 01.12.25, 15.12.25, 12.01.26

Interview

Nach fast einem Jahr hinterfragt Ulrike Ott das Fazit der Übergabe. Irmgard Maier und Anja Abraham schildern ihre Eindrücke des vergangenen Jahres und versuchen sich an einem Ausblick für die Zukunft. Das Interview ist auf der Website der Bücherei veröffentlicht.

Lesung im März

Die Vorbereitungen für eine Autorenlesung im Frühjahr des nächsten Jahres laufen bereits. Weitere Informationen werden zum Ende des Jahres in der Bücherei und auf der Website bekannt gegeben.

Tonies

Nachdem die Behälter für unsere Tonies teilweise zu Bruch gingen und Änderungen für den laufenden Betrieb gesucht wurden, machten wir uns Gedanken zu einem neuen System für die Aufbewahrung. Wir verwenden nun einheitliche Marmeladengläser, die das richtige Maß für das Verstauen der Figuren jeder Größe vereinen. Wir haben uns damit für eine nachhaltige Variante ohne Plastik entschieden, die zudem kostenfrei umzusetzen ist. Auch können die Figuren in der Bücherei im Glas verbleiben, was den Ablauf der Ausleihe vereinfacht. Sie befinden sich nun in der Nähe des Tresens und können dort gerne selbst ausgesucht werden.



Schließtage Weihnachten 2025

Die Bücherei ist vom 21. Dezember bis einschließlich 06. Januar 2026 geschlossen.

Kontakt: 08633/5066828,
marktbuecherei@tuessling.de, Online-Katalog: bibkat.de/tuessling





HANS GRATZL

Rolläden • Markisen • Sonnenschutztechnik

markilux

Immer ein schattig's Platz'l
unter einer Markise von Gratzl



SONNENSCHUTZ



ROLLÄDEN



INSEKTENSCHUTZ



SERVICE



GARAGENTORE



**Insekten-
schutz-
gitter
nach
Maß**

Marktplatz 37a • 84577 Tüßling

Tel. 08633/8976-0 • www.rolladen-gratzl.de

JUGENDROTKREUZ

Montagsgruppenstunde freut sich über neue Mitglieder

Das Jugendrotkreuz lebt von seinen Mitgliedern und der Gemeinschaft – speziell die Jüngsten bilden die Zukunft des JRKs.

Aus diesem Grund freuen wir uns jederzeit, neue Gesichter im Jugendrotkreuz Tüßling begrüßen zu dürfen.

- Du bist zwischen 9 und 11 Jahre alt?
- Hast du Montagabend zwischen 17:30 Uhr und 18:30 Uhr Zeit?
- Bist du interessiert und motiviert, an spannenden Gruppenstunden sowie Events mit Spiel, Spaß und Erste-Hilfe teilzunehmen?



Dann bist du bei uns im JRK Tüßling genau richtig!

Schau einfach bei der nächsten Gruppenstunde im Rathauskeller in Tüßling vorbei – wir freuen uns auf dich!

Falls du vorab Fragen hast, melde dich gerne bei deinem Gruppenleiter Marius Mayrhofer unter +49 1575 1918241



Unser SERVICE für Sie!

- **Textilreinigung**
- **Wäscherei**
- **Mangelservice**
- **Bügelservice**

schnell - sauber - preiswert

Professioneller Hemdenservice

Hemd

gewaschen und
gebügelt

4,00 €
je Stück

Wir sind die SPEZIALISTEN:

Elke Zeltsperger
Marktplatz 34 - Tüßling
Tel.: 08633 - 7776

AGNA e.V. Hochfellnstr. 4 * 84577 Tüßling

AGNA e.V.
Tel.: 08633/1503
Vereinregister München: VR 113007

Bankverbindung:
Sparkasse Altötting-Mühldorf
IBAN: DE 41 7115 1020 0031 2911 56
BIC: BYLADEM1MDF

Wespen- und Hornissenköniginnen – Vergrämung ist besser als töten

Wie jedes Frühjahr erwachen im März, April und Mai die im letzten Jahr geschlüpften Jungköniginnen von Wespen und Hornissen. Sie suchen einen geeigneten Ort zur Nestgründung. Drei Arten spielen dabei eine Rolle, es handelt sich um die Deutsche Wespe, die Gemeine Wespe und die Hornisse. Alle genannten Insekten suchen gerne dunkle oder halbdunkle Orte wie Rollokästen, Schuppen oder Jagdkanzeln auf und beginnen, die Eignung des Ortes vorausgesetzt, mit dem Nestbau.

Je nach Witterung beginnen Wespen- und Hornissenköniginnen (Wespen im März/April, Hornissen im Mai), einen geeigneten Nistplatz für ihre Nachkommen zu suchen. In unserer aufgeräumten Umgebung wird es für „sozial“ lebende Insekten immer schwieriger geeignete Nistplätze zu finden. Es ist erstaunlich, wie sie es dennoch schaffen durch Ritzen und Fugen in Hohlräume unserer Gebäude zu gelangen, um dort ihre Nester zu bauen.

Die bisherige Waldwirtschaft ließ zu wenige Biotopbäume mit Höhlungen oder Astausbrüchen stehen und Totholz wird erst in der letzten Zeit vermehrt im Wald gelassen. Deshalb finden diese Insekten nicht genügend Nistplätze und weichen auf Siedlungen und die Städte aus.

Wie kann ich als Hausbesitzer oder Mieter vorbeugen

Jede Fuge, größer als 3 mm, kann als Zugang dienen, deshalb machen Sie ihren Rollokasten für die Insekten dicht. Fragen Sie im Fachgeschäft nach Dichtleisten oder Bürsten für Ihren Rollo-Typ. Sollte eine bauliche Abdichtung nicht möglich sein, kann man auf eine Vergrämung mit Duftölen ausweichen. Als wirksame Abschreckung eines suchenden Insektes hat sich z.B. Nelkenöl erwiesen. Das Öl ist in 10 ml Fläschchen in Apotheken oder Drogerien erhältlich und wird auf ein Kosmetik-Wattepad geträufelt.

Diesen Wattebausch bringt man seitlich in den Rollokasten ein, am besten in einem Papierfilter für Tee und mit einem Faden zugebunden. Das Fadenende wird dann seitlich an den Laufschienen des Rolltos fixiert, um den Beutel, nach ca. 3 Wochen, herauszuziehen und das Watte-Pad nochmals mit dem Öl zu beträufeln. Eine Wiederholung reicht aus, insgesamt sollte ein Zeitraum von ca. 8 Wochen (Anfang April - Ende Mai) abgedeckt werden.

Starke Düfte verhindern die Ansiedlung von Wespen und Hornissen, diese für sie übelriechenden Orte werden als Nistplätze gemieden.

(Vergrämung funktioniert nur, wenn noch nicht mit dem Nestbau begonnen wurde!)

Es müssen nicht alle Rolltos gesichert werden, die Hautflügler bevorzugen den Südosten oder den Süden eines Gebäudes.

Auf der Nordseite gelegene Rollokästen werden nur in Ausnahmefällen besiedelt.

Hat eine Wespen- oder Hornissenkönigin mit dem Nestbau begonnen, lässt sie sich nicht mehr vertreiben. Es darf dann, gem. den gesetzlichen Bestimmungen, nicht mehr versucht werden, sie mit Düften zu vertreiben, die Wespe oder Hornisse kann darauf auch mit Aggression reagieren.

Stellen Sie die Ansiedlung im sensiblen Bereich von Häusern oder anderen oft genutzten Baulichkeiten wie Geräteschuppen, Jagdkanzeln usw. fest, holen Sie sich fachlichen Rat bei dem für Sie zuständigen Berater oder dem Landratsamt.

Im Landkreis Altötting, gibt es seit 2003 ein vorbildlich funktionierendes Beraternetzwerk, welches in begründeten Fällen auch einen Hornissen- oder Wespenstaat umsiedelt.

Die gesetzlichen Schutzbestimmungen, § 44 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 3 des Bundesnaturschutzgesetzes sind immer zu beachten. (Hornisse besonders geschützt) Selbst die oft als lästig empfundenen Arten der Deutschen Wespē und der Gemeinen Wespē unterliegen dem allgemeinen Artenschutz gem. § 39 (BNatSchG)

Wissenswertes zur Ernährung:

In der Blütezeit eines Insektenstaates (Juli-September) werden jeden Tag ca. 400 bis 500 gr. Muskelfleisch anderer Insekten (Mücken, Bremsen, Fliegen usw.) an die Jungtiere verfüttet. Die Erwachsenen Tiere benötigen Kohlehydrate in Form zuckerhaltiger Pflanzensaft. (Flugbenzin)

Wespen und Hornissen befruchten neben Bienen unsere Obstbäume und Beerensträucher.

Diejenigen, welche ein Nest in ihrer Umgebung dulden, werden durch die sehr erfolgreiche Reduktion von Mücken und anderer Quälgeister belohnt.

Das Anbringen von Nistkästen in Kanzelnähe ist eine gute Möglichkeit die Insekten von der Jagdkanzel fernzuhalten.

Bitte die Nistkästen nicht zu groß wählen, die Königinnen wählen gerne zum Start ihres künftigen Staates Vogelnistkästen aus, da in den kalten Frühjahrsnächten die Brut gewärmt werden muss und dies in kleineren Höhlen besser funktioniert. – Mikroklima -

Ich wünsche erfolgreiche Prävention und bitte geben Sie Ihr Wissen weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Claus Wittmann

Claus Wittmann
1. Vorsitzender der AGNA
Gründungsmitglied des Wespenberaternetzwerks im Lkrs. Altötting



Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr.

VERSICHERUNGS
KAMMER
BAYERN



Manuel Mayer



IHR STARKER PARTNER

Versicherungsbüro Dobler & Mayer GbR

Wir wünschen Ihnen ein
wunderschönes Weihnachtsfest,
besinnliche Feiertage und
ein gesundes, sorgenfreies „2026“.



Marktplatz 31
84577 Tüßling
Tel. 08633 506748

info@doma.vkb.de • www.doma.vkb.de

 Finanzgruppe

20 JAHRE MANUEL MAYER

Kurz vor Redaktionsschluss hatte unsere Marktschreiberredaktion noch einen Termin im Büro von Manuel Mayer – schließlich ist der Versicherungsfachwirt fast auf den Tag genau seit 20 Jahren mit seiner Agentur der Versicherungskammer Bayern am Marktplatz angesiedelt. Dabei hatte sein beruflicher Werdegang ursprünglich eine ganz andere Richtung, wie er im Gespräch erzählte: „1997 habe ich mit 15 Jahren bei der Firma Osl eine Ausbildung zum Zimmerer begonnen und mit dem Gesellenbrief erfolgreich abgeschlossen“, berichtete Manuel von seinem Einstieg ins Berufsleben und fügte mit einem Augenzwinkern hinzu: „I hob ja auch mal was Gscheites gelernt“. Es waren gesundheitliche Gründe, die ihn nach ein paar Jahren zur Aufgabe seines Handwerksberufes zwangen und ihn in die Versicherungsbranche führten. In der Agentur der „Hamburg Mannheimer“ von Helmut Erber in Waldkraiburg absolvierte er die Ausbildung zum Versicherungsfachmann BWV und schloss diese im Jahr 2004 ab.

Es folgte der Wechsel zur Versicherungskammer Bayern und damit der Weg in die Selbständigkeit mit einem kleinen Büro am Tüßlinger Marktplatz, das er am 1. Dezember 2005 eröffnete. Damals mit einem Kundenstamm von rund 400 Privatkunden zur Betreuung im Landkreis Altötting.

Durch die vielen Kontakte, die auch durch die Arbeit als Vorsitzender des Gewerbekreises (2006 – 2013) entstanden, wuchs der Kundenstamm in den ersten Jahren bereits auf circa 1000 Kunden im Privat-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbereich. Die ersten Mitarbeiter wurden zur Unterstützung im Büro angestellt. 2010 absolvierte er zur weiteren Qualifizierung ein berufsbegleitendes Studium zum Versicherungsfachwirt IHK. Aufgrund der sich stetig ändernden gesetzlichen Auflagen und anspruchsvoller Beratungen wurde dann am 1. Oktober 2016 die Dobler & Mayer GbR gegründet, mit Standorten in Tüßling und Taufkirchen bei Kraiburg am Inn. Auch der Geschäftspartner Josef Dobler ist mittlerweile seit über 20 Jahren für die Versicherungskammer Bayern im Außendienst tätig. Die beiden verbindet eine mittlerweile jahrzehntelange Freundschaft und geschäftliche Partnerschaft.

Auf die Frage unseres Redakteurs: „Was zeichnet Euch denn besonders aus?“, erklärt Manuel Mayer: „In unserer Dobler & Mayer GbR haben wir es geschafft, für jedes umfangreiche Thema einen Spezialisten bereit zu stellen. Josef Dobler ist Ansprechpartner für jegliche Art von Altersversorgung und vor allem in der betrieblichen Altersvorsorge tätig. Mein Bereich sind alle Themen zur Krankenversicherung Von A wie Auslandsreiseversicherungen bis Z wie Zahnersatz. Thomas Berreiter konnten wir vor zwei Jahren als Gewerbe- und Landwirtschaftsexperten im Bereich der Sachversicherungen gewinnen, Michaela Rosani bearbeitet mittlerweile seit zehn Jahren sämtliche Anliegen im Privatkundensegment. Unsere tollen Mädel's im In-

VERSICHERUNGSKAMMER BAYERN

nendienst kümmern sich um alle eingehenden Anfragen von Kunden und Terminvereinbarungen. Zwei unserer Mitarbeiterinnen befassen sich täglich nur mit Schadensabwicklungen, damit diese reibungslos von statthen gehen. André Moos-



rainer und Maximilan Konrad betreuen unsere Privatkunden in allen Fragen rund um Vorsorge und Versicherungsangelegenheiten.“

Das Team besteht derzeit aus 15 Mitarbeitern, die rund 8.000 Privat-, Gewerbe- und Landwirtschaftskunden betreuen.

Auch Nachwuchs ist gesichert: Manuels Sohn Nico absolviert derzeit seine Ausbildung in München und wird später in die Agentur einsteigen.

Alle Mitarbeiter sowie ein 360-Grad-Rundgang durch die Büroräume sind auf www.doma.vkb.de zu finden.

Zum Abschluss bedankt sich Manuel Mayer, auch im Namen von Josef Dobler, herzlich bei allen Kunden „für das Vertrauen und die langjährige Zusammenarbeit“.

Wie wäre es, wenn Du in Zukunft ...

- › als Allroundtalent mit Deiner Kompetenz und Deinem Engagement die Büroorganisation, Kundenanliegen sowie Vertrags- und Schadenfälle in der Agentur managst?
- › durch flexible Arbeitszeiten in Voll- oder Teilzeit Deinen Beruf und Deine Familie miteinander gut vereinbaren kannst?
- › Dich stetig weiterentwickeln kannst und wir Dich bei der Verwirklichung Deiner persönlichen Ziele tatkräftig unterstützen?

Klingt gut? Dann willkommen in unserem Team als

**(Angestellte/r) Vertriebsassistent (m/w/d)
im Innendienst
auch in Teilzeit und als Quereinstieg möglich!**

Lust auf eine neue Herausforderung?

Dann melde dich bei uns! Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch, das uns deine Motivation sowie deine Kompetenzen zeigt und vor allem auch den Menschen dahinter erkennen lässt. Wir freuen uns dich kennenzulernen!

Dobler&Mayer GbR z.Hd. Manuel Mayer 08633-506748 www.doma.vkb.de

Text: Robert Wagner / Foto: Mayer

KATHOLISCHER FRAUENBUND



August

Fahrt in die Volkssternwarte im Rahmen des Ferienprogramms

Ein ganz besonderes Ferienerlebnis bot der KDFB Burgkirchen am Wald in diesem Jahr als Ferienprogramm: Am 5. und 7. August machten sich jeweils 23 Kinder vom Bahnhof Heiligenstadt aus auf den Weg nach München Ost, um die Bayerische Volkssternwarte zu besuchen. Gemeinsam bestaunten sie ferne Sterne, erforschten die Planeten unseres Sonnensystems und durften sogar einen echten Meteoriten anfassen und heben. Die jungen Teilnehmenden ab 10 Jahren zeigten großes Interesse und stellten viele Fragen rund um das Weltall. Die Südostbayernbahn sponserte großzügig die Zugfahrt für beide Gruppen. Ein großer Dank geht in diesem Zusammenhang an Nina Wiener-Schiller und an Stephanie Schadhauser.



Kräuterbuschenbinden nach alten Brauch

Nach altem Brauch wurden im Vorfeld des Maria-Himmelfahrtstags am 15.08. Kräuterbuschen aus mindestens sieben verschiedenen Kräutern gebunden. Diese stehen für die 7 Schöpfungstage oder nach anderer Lesart für die vier Elemente und die Dreifaltigkeit.

Traditionell und historisch ist die Zeit um Maria Himmelfahrt die Zeit, in der die (Heil-)Kräuter ihre größte Wirkung entfalten und darum gepflückt, getrocknet und für den Winter nutzbar gemacht werden.

Nach dem Gottesdienst wurden die Buschen gegen eine Spende, die den Belangen des KDFB zugutekommt, an die Kirchenbesucherinnen und Besucher verteilt. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben!

Fahrt in die Passionsfestspiele nach Erl

Unter Federführung von Hedwig Wallner, einer der großen Perlen des Frauenbundes, wurde am 23.08.2025 eine Fahrt zu den Passionsfestspielen nach Erl organi-

siert. Die Beteiligten erlebten eine beeindruckende Vorstellung. Ein großer Dank geht an die Organisatorin! Egal an welcher Stelle, auf Hedwig ist immer Verlass!



September

Pfarrfest – fliegende Handtaschen und FAIRschönerte Tombola

Seit vielen Jahren organisiert der KDFB Burgkirchen am Wald den reichhaltigen Kuchenverkauf am Pfarrfest und stellt zahlreiche Helferinnen für die Küche. Es wurde dabei erstmals wieder fair gehandelter Kaffee ausgeschenkt.

Selbstredend ist dieses Engagement ehrenamtlich. Der gesamte Erlös daraus wird an die Kirchenverwaltung abgeführt und kommt somit unserer Pfarrei zugute. In diesem Jahr konnten so wieder fast 1700 Euro erwirtschaftet werden. Wir danken an dieser Stelle unseren Mitgliedern, die jedes Jahr wieder einen Dienst an der Gemeinschaft tun und mit ihrem Können und ihrer Zeit dazu beitragen, das Pfarrfest mit kulinarischen Köstlichkeiten zu bereichern und organisatorisch mit am Laufen zu halten.

Des Weiteren bereicherte der KDFB die Attraktionen auf dem Pfarrfest mit dem Angebot eines „Handtaschenweitwurfs“. Dazu wurde die KDFB-Torwand aus Passau organisiert. Wer wollte, konnte sich seine Handtasche aussuchen und sein Glück versuchen. Natürlich winkten attraktive Preise.

Oktober

Gott-sei-Dank-Brot-Aktion

Mit kleinen, frischen Mischbroten führte der KDFB Burgkirchen am Wald wie die Jahre zuvor auch schon im Zusammenhang mit Erntedank eine Gott-sei-Dank-Brot-Aktion durch, deren Erlös in diesem Jahr an die PNP-Stiftung gegen Armut im Alter und für soziale Arbeit geht. Organisiert wurde



Text / Fotos: KDFB

die Aktion von Vorstandsmitglied Bianca Schreiner. Die Brote wurden in den Gottesdiensten vom 11. und 12. Oktober gesegnet und im Anschluss verkauft. Auch hier möchten wir allen danken, die unsere Aktion unterstützt haben!
Verkauft haben in Burgkirchen am Wald: Birgit Forster, Bianca Schreiner und Silvia Kagerer

Vortrag über Erbe und Vorsorgevollmacht

Ein überaus gelungener Abend fand am 24. Oktober im Pfarrsaal statt. Dr. Sabine Keindl, Notarin in Altötting, referierte zu den Themen „Erbrecht“, „Übergabe“ und „Vorsorgevollmacht“. Über 100 Interessierte kamen und konnten im Anschluss an den Vortrag ihre Fragen zu diesem wichtigen Thema stellen. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Schriftführerin Maria Mayer für die Organisation!



Ausblick auf weitere Termine in diesem Jahr:

22./23.11.: Plätzchenverkauf nach den Gottesdiensten

30.11.: 16.00 Uhr Rorate in St. Rupert und anschließende

bayerische Weihnachtsfeier für Mitglieder - wir bitten wegen der Essensplanung um Voranmeldung bei Silvia Kagerer (0152/09989915)

Die Frauenrunde trifft sich donnerstags in diesem Jahr noch am 13.11. und am 11.12.2025; Beginn ist jeweils um 13.00 Uhr, der Ort wird im Kirchabblattl und der Zeitung bekannt gegeben;

Ansprechpartnerin ist Hedwig Wallner (08633/7480)

Frauenstammtisch am 1. Montag im Monat; nähere Auskunft bei Waltraud Weber (08633/7586)

Gerne schon für 2026 vormerken:

16.01.2026

Nähen von Herzkissen und Schmetterlingen für Brustkrebspatientinnen und die Palliativstation im Krankenhaus von Altötting:

Ansprechpartnerinnen:

Regina Hofstetter und Stephanie Schadhauser
Grunderfahrung im Nähen erforderlich



Hermann's Gebäudereinigung GmbH

Wir sind eine mittelständische Gebäudereinigung mit dem Stammsitz im Herzen Bayerns – Unterneukirchen. Unser Unternehmen wurde am 01.10.2009 gegründet.

Wenn Sie wie wir Wert auf die Schonung der Umwelt und ihre Ressourcen legen, sind wir Ihr richtiger Ansprechpartner.
Für unsere Reinigungsarbeiten verwenden wir ausschließlich Chemie, die mindestens zu 95% biologisch abbaubar ist. Als eingetragener Ausbildungsbetrieb beschweren wir uns nicht über einen Fachkräftemangel, sondern versuchen diesem entgegenzuwirken.

Unsere Leistungen:

*Unterhaltsreinigung
Glas- und Fassadenreinigung
Teppichreinigung
Bau- und Grundreinigung
Tatortreinigung
Parkplatzreinigung
Parkplatz- und Fahrbahnmarkierungen
Umbau- und Ausräumarbeiten
Hausmeisterservice*



— Bundesrepublik Deutschland —



Hermann's Gebäudereinigung GmbH

Carl-Zeiss-Straße 4
84579 Unterneukirchen

Tel.: 0151 17401303

E-Mail: info@hermanns-gebaeudereinigung.de

www.hermanns-gebaeudereinigung.de

Ihr Partner #1 in Sachen Sauberkeit und Hygiene

CSU ORTSVERBAND TEISING

Ein weiteres Jahr ist wie im Flug vergangen – und was für eins! 2025 hatte es wirklich in sich: viele schöne Begegnungen, neue Ideen, aber auch ein paar Herausforderungen, die wir gemeinsam gemeistert haben.

Volles Haus beim Teisinger Dorffest!

Was für ein Tag! Über 300 Besucherinnen und Besucher feierten ausgelassen auf dem Auerhof und zeigten, was echte Dorfgemeinschaft bedeutet. Die CSU Teising hatte eingeladen - nicht zu einer politischen Veranstaltung, sondern zu einem Fest für alle, mit viel Herz, guter Laune und einem kräftigen Schuss Gemeinschaftsgeist.

Kulinarisch war einiges geboten: Das Spanferkel war schon früh heiß begehrt, aber auch die Grillwürste gingen weg wie warme Semmeln – nur der vegane Grillkäse fand bei den Besuchern weniger Anklang. Für die kleinen Gäste war die Riesen hüpfburg das absolute Highlight – hier wurde getobt, gelacht und neue Freundschaften geschlossen.

Gleichzeitig kamen auch unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger voll auf ihre Kosten: Beim liebevoll gestalteten Seniorennachmittag standen Zeit für Gespräche, Erinnerungen und gemeinsames Lachen im Mittelpunkt. Bei frisch gebrühtem Kaffee, hausgemachtem Kuchen und gemütlichem Beisammensein wurde genau das spürbar, was unser Dorf ausmacht: echtes Miteinander über Generationen hinweg.



Ein großes Dankeschön geht an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die beim Aufbau, der Essensausgabe, dem Ausschank und beim Aufräumen mit angepackt haben – und natürlich an die Familie Auer für die großzügige Unterstützung und Gastfreundschaft! Ohne euch wäre dieses Fest nicht das gewesen, was es war: ein wunderbarer Tag voller Freude, Begegnungen und Lachen.

Schon jetzt steht fest: Die Erwartungen fürs nächste Jahr sind hoch – aber mit so viel Einsatz und Gemeinschaftsgeist kann eigentlich nichts schiefgehen. Auf ein Wiedersehen beim nächsten Dorffest 2026 in Teising!

Ferienprogramm

Am 8. August startete der CSU-Ortsverband mit seiner Veranstaltung „Zelten auf dem Auerhof“ in das diesjährige Teisinger Ferienprogramm. Ein echtes Highlight für die Kinder: Sie schlugen ihre Zelte auf und erlebten einen unvergesslichen Auftakt in die Sommerferien – und damit begann ihr großes Abenteuer! Nach einer fröhlichen Runde mit Spielen und kleinen Gewinnen wurde der Grill angeheizt. Wurst und Fleisch, großzügig von den Gastgebern spendiert, schmeckten nach all der Bewegung natürlich besonders gut.

Gestärkt ging es im Anschluss mit Fackeln in die Nacht – die traditionelle Nachtwanderung war für viele ein besonderes Erlebnis. Wieder zurück am Hof wartete das gemütliche Lagerfeuer, an dem Stockbrot gebacken und Geschichten erzählt wurden. Müde, aber glücklich kuschelten sich die Kinder später in ihre Schlafsäcke – nicht zuletzt dank der aufgestellten Hüpfburg, die tagsüber für ordentlich Bewegung gesorgt hatte.

Am nächsten Morgen gab's ein echtes Camper-Frühstück: warme Milch oder Kakao, dazu frische Semmeln mit Marmelade oder Nutella. Danach hieß es Zelte abbauen, Sachen packen und – mit etwas verschlafenen, aber strahlenden Gesichtern – den Heimweg antreten.



Erst die Eltern (während die Kinder mit den Fackeln unterwegs sind), dann die Kinder beim Stockbrot brutzeln.

Gegen Ende der Ferien folgte dann der zweite Programmpunkt: ein bunter Kinderflohmarkt, bei dem Spielsachen und Bücher neue Besitzer fanden. Mit Feilschen, Tauschen und viel Lachen ging damit ein gelungenes Ferienprogramm zu Ende – voller schöner Erinnerungen, neuer Freundschaften und ganz viel Spaß!

Liachtalglanz am 12.12.2025 ab 18:00 Uhr – Wir freuen uns auf euch!

Zum Jahresabschluss laden wir herzlich ein zum Liachtalglanz am 12. Dezember 2025.

Lasst uns gemeinsam das Jahr gemütlich ausklingen – mit Bosna, herzhafter Gulaschsuppe, Glühwein und warmem Punsch.

Kommt vorbei, bringt gute Laune mit und genießt den stimmungsvollen Abend im Liachtalglanz – ganz nach dem Motto: Gemeinsam ist's am schönsten!

Doch das Engagement des Ortsverbands endet nicht bei den Ferienprogrammpunkten oder beim Dorffest. Bei unseren weiteren Veranstaltungen oder beim spontanen Helfen, wenn irgendwo Unterstützung gebraucht wird – überall spürt man: In Teising lebt Gemeinschaft! Es sind genau diese Momente des Miteinanders, die unseren Ort so besonders machen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich das ganze Jahr über einbringen – sei es durch tatkräftige Hilfe, gute Laune, Organisationstalent oder einfach durch ihre Teilnahme. Besonders möchten wir uns bei der Familie Auer (Firma Auer Mahl- und Mischbetrieb), Familie Kostadinov (Firma Gentscher Gourmetcatering), der Familie Unterhitzenberger (Firma Kapfelsberger), sowie der Familie Kiesenbauer (Firma Hasy-Print) bedanken, die uns immer wieder über das normale Maß hinaus unterstützen. Ohne dieses Engagement wäre vieles nicht möglich.

Für den CSU-Ortsverband stehen nicht politische Belange im Vordergrund, sondern der Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft. Unsere zahlreichen Veranstaltungen für Jung und Alt sollen Begegnungen schaffen, gemeinsame Erlebnisse ermöglichen und zeigen: Teising ist ein lebendiger Ort, in dem sich alle Generationen willkommen fühlen. Mit Freude und Motivation blicken wir bereits auf 2026. Viele neue Ideen für weitere Veranstaltungen sind in Vorbereitung. Gemeinsam wollen wir weiter erleben, lachen und gestalten – auf ein erfolgreiches, fröhliches und gemeinschaftliches neues Jahr!



HAINDL ALBERT

HAINDLHPS.COM

Bahnhofstraße 5f
84556 Kastl
Mobil: 0173 - 942 071 9

Fax: 08671 / 924 778 9
Mail: haindlhps@t-online.de

FÖRDERVEREIN

Fußball-Förderverein
Tüßling - Teising



Schloss-Cup in Tüßling

Der diesjährige Schloss-Cup fand am 12. Juli auf dem Sportgelände in Tüßling statt. Dabei traten 26 verschiedene Nachwuchs-Mannschaften in fünf Altersklassen gegeneinander an. Unter idealen Fußballbedingungen wurden in 62 Partien die Platzierungen ausgespielt. Hervorzuheben sind hierbei die Turniersieger FC Mühldorf (G-Jugend), SV 66 Oberbergkirchen (F2), TV Altötting (F1), SV Mehring (E2) und SV Unterneukirchen (E1).

Auch neben dem Spielfeld war für das Wohl der Teilnehmenden gesorgt. Belegte Semmeln, kühle Getränke, Kuchen und Gummibärchentüten machten die Pausen zwischen den Spielen für Jung und Alt angenehm – und sorgten für gesellige Momente abseits des Wettbewerbs.

Ein herzlicher Dank galt bei den Siegerehrungen den Eltern, welche fleißig beim Auf- und Abbau, dem Verkauf und beim Kuchenbacken halfen. Besonders bedankten sich die Veranstalter bei Stephanie Gräfin Bruges-von Pfuel, welche als Namensgeberin für den Schloss-Cup die Pokale bezususst.

G	F2	F1	E2	E1
1. FC Mühldorf	SV 66 Oberbergkirchen	TV Altötting	SV Mehring	SV Unterneukirchen
2. SV Unterneukirchen	SG Tüßling/Teising	FC Töging	FC Grünthal	SG Tüßling/Teising
3. SG TÜB- ling/Teising 2	SG Markt/Stammham	TuS Alztal Garching	SG TÜB- ling/Teising	FC Töging
4. TuS Alztal Gar- ching	SV Unterneukirchen	SG Tüßling/Teising	FC Töging	TSV 66 Polling
5. SG TÜB- ling/Teising	SV Aschau am Inn	TSV 66 Oberbergkirchen	SV Unterneukirchen	---
6.	---	TSV 66 Polling	TSV 66 Polling	---

Vorschau auf 2026



schaut auf ein bewegtes Jahr zurück.

100 Jahre Obst- und Gartenbauverein Tüßling-Teising e.V.

Das Wetter tat der Feierlaune der Gartenfreunde keinen Abbruch, schon zum Kirchenzug hatten sich viele eingefunden, um dem von Pfarrer Hermann Schächner anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Obst- und Gartenbauvereins Tüßling-Teising e.V. zelebrierten Gedenkgottesdienst in Burgkirchen/Wald beizuwohnen. Im Anschluss an den Gottesdienst legte der Vorsitzende des Gartenbauvereins Tüßling-Teising, Lothar Liebwein (†) am Grab des Vereinsgründers Ludwig Wittmann einen Kranz nieder, ehe es zum Festakt in die festlich geschmückte Mehrzweckhalle nach Tüßling ging, deren Dekoration ganz die Handschrift naturverbundener Menschen trug und eine besondere Atmosphäre erzeugte. Hier wartete nach dem gemeinsamen Abendessen ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Auftritten der beiden Nachwuchsformationen der Tüßlinger Garde - „Time to shine“ und „Crew love“ - sowie Einlagen der „Tüßlinger Huadara“ auf die etwa 300 Gäste, die der Einladung gefolgt waren. Unter ihnen Abordnungen der Nachbarvereine aus Altötting, Unterneukirchen, Winhöring, Kirchweidach und Flossing-Polling sowie die Vertreter des Landes-, Bezirks- und Kreisverbandes für Gartenbau und Landespfllege mit Präsident Wolfram Vaitl, Bezirksvorsitzendem Michael Luckas und Kreisvorsitzendem Clemens Jobst, die ihre Glückwünsche an den Jubelverein übermittelten. In seiner Festansprache sagte Lothar Liebwein (†), ein solches Jubiläum sei mehr als nur eine Zahl: „Es ist vielmehr ein Meilenstein, der die Erfolge, Herausforderungen und die unermüdliche Arbeit all jener würdigt, die unseren Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist“, so der kurze Zeit nach den Feierlichkeiten plötzlich und unerwartet verstorbene Vorsitzende.

Die 100 Jahre Vereinsgeschichte seien ein Jahrhundert voller Engagement, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente, die den Verein geprägt hätten. Welch hohen Stellenwert der Verein für die Marktgemeinde hat, brachte dritter Bürgermeister Hans Ludwig zum Ausdruck: „Was hier in Tüßling entstanden ist, ist mehr als ein Verein – es ist ein Stück gelebte Heimat“. Der Gartenbauverein habe über Jahre nicht nur Blumenbeete verschönert, sondern Herzen verbunden, hier werde nicht nur gesät, gepflanzt und geerntet, hier werde Gemeinschaft gelebt, sagte Ludwig und verband seinen Dank mit den besten Wünschen für „Freude, Kraft und Zusammenhalt für die nächsten 100 Jahre“. Nach dem offiziellen Teil des Festabends hieß es „Tanzfläche frei“ für die tanzfreudigen Gäste, die dieses Angebot zu den Klängen der Band „WoMan“ ausgiebig nutzten. Bis spät nach Mitternacht wurde getanzt und an der Bar gefeiert, ehe sich die Gartenfreunde auf den Weg nach Hause machten.

Bäume zur Erinnerung gepflanzt

Fünf neue Obstbäume – viermal Apfel und einmal Zwetschge – zieren seit Oktober den Lehrobstgarten in Burgkirchen/Wald. Gepflanzt wurden die vom Landschaftspflegeverband zur Verfügung gestellten Bäume vom Gartenbauverein Tüßling-Teising unter der Anleitung von Fabian Thalmeier und unter Mithilfe der Familie des verstorbenen Vorsitzenden Lothar Liebwein, dem einer dieser Bäume gewidmet wurde.

Ein weiterer Baum gilt der Erinnerung an den Gründer des Obstgartens, Pfarrer Eibl, ein weiterer wurde zum 100-jährigen Jubiläum des Gartenbauvereins gepflanzt. Die beiden übrigen „wünschten“ sich Pfarrer Hermann Schächner und Pfarrvikar Dr. Vincent Sabu Gnandran, der den Bäumen auch den Segen spendete.



Hoagart in Teising

Knapp 70 Gäste waren zum gemeinsam von der Arbeiterwohlfahrt und dem Gartenbauverein organisierten Hoagart in den Saal des Reiterhofs gekommen. Seit über zwei Jahrzehnten findet dieser herbstliche Hoagart mittlerweile statt und ist schon so etwas wie Tradition.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Duo „Drent und Herent“ (Foto) mit Helga Thurner an der Knopfharmonika und Waltraud Grünwald an der Gitarre, die schon viele Jahre Stammgast beim Hoagart sind.



Mit ihren Couplets und lustigen Liedern waren die beiden Damen einmal mehr ein Garant für eine lustige Veranstaltung. Weitere Akteure waren die Hirschwinkl Musi und Roland Strasser mit seiner Ziach, sowie Wirtin Hermine Walschwinkler mit einem musikalischen Gastauftritt.

MÖRNTALSCHÜTZEN



Grillfest am Pfarrheim Burgkirchen am Wald

In diesem Jahr fand unser Grillfest am Samstag, den 9. August 2025, erstmals am Pfarrheim in Burgkirchen am Wald statt. Wir freuen uns sehr, dass trotz neuer Location das Fest wieder so großen Anklang bei den Tüßlingern gefunden hat.

Bereits ab 15 Uhr trafen viele Gäste ein und genossen die Auswahl an Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Besonders beliebt waren auch unsere kulinarischen Highlights: frisch gegrillte Steckerlfische, saftige Pulled-Pork-Burger und Grillwürstl – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Ab 19 Uhr sorgte das „Kitchen House Duo“ mit ihrer Musik für beste Stimmung und einen stimmungsvollen Ausklang des Abends. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Besucherinnen und Besucher – schön, dass ihr wieder dabei wart!

Schnupperschießen im Rahmen des Ferienprogramms Tüßling

Am 11. September fand erneut das Schnupperschießen im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Tüßling statt. Zwölf Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren hatten die Gelegenheit, sich am Lichtgewehr und an der Lichtpistole zu versuchen. Für das Event wurden fünf Lichtgewehre mit zwei Biathlonscheiben sowie zwei Lichtpistolen aufgebaut. Beim Lichtschießen wird ein Lichtpunkt auf eine Zielscheibe projiziert, wobei die Treffer elektronisch erfasst und auf einem Monitor angezeigt werden – ganz ohne Munition, dafür mit viel Spaß und Präzision. Zum Abschluss gab es eine kleine Preisverleihung, bei der die Kinder für ihre Leistungen geehrt wurden.

Kinder und Jugendliche, welche Interesse am Schießsport haben und diesen gerne einmal ausprobieren möchten, sind herzlich eingeladen zum Juniorentraining – jeden Freitag ab 18 Uhr beim Gasthof Steiner in Tüßling. Teilnehmen können alle Kinder ab 9 Jahren.



Text / Foto: Mörntalschützen

Vereinsausflug zur Brauerei Schönram

Am 18. Oktober unternahm unser Verein einen geselligen Ausflug zur Brauerei Schönram. Während der informativen Brauereiführung erhielten die Teilnehmer spannende Einblicke in die traditionsreiche Kunst des Bierbrauens.



Vom Schrotzen des Malzes über das Maischen und Läutern bis hin zum Kochen mit Hopfen wurde der gesamte Brauprozess anschaulich erklärt. Besonders beeindruckend war die moderne Technik, mit der die Brauerei ihre hochwertigen Biere produziert – stets im Einklang mit handwerklicher Sorgfalt und jahrhundertealter Brautradition. Ein besonderes Highlight war das „Zwickl“ direkt vom Lagertank. Im Anschluss folgte eine abwechslungsreiche Bierprobe, bei der unter anderem das Pale Ale, das Dunkle Helle sowie weitere Spezialitäten der Brauerei verkostet wurden. Den gelungenen Tag ließen wir bei einem gemütlichen Abendessen im Bräustüberl Schönram ausklingen.

Aktuelle Neuigkeiten und Veranstaltungen, sowie Informationen zu den regelmäßig stattfindenden Schießabenden, sind auf der Internetseite des Vereins (www.mörtnalschützen-moeremoosen.com) sowie auf Facebook und Instagram zu finden.

Interessierte – klein und groß – sind jederzeit herzlich willkommen.
Unser Schießabend findet jeden Freitag im Gasthof Steiner, ab 18 Uhr für die Schüler und Jugend und ab ca. 19 Uhr für die Erwachsenen statt.

EIN BESONDERER JUBILÄR

Der „Eiserne“ feierte seinen 90. Geburtstag

Die Arbeiten von Reinhard Fleißner sind in Tüßling und Umgebung an vielen Stellen zu sehen und seine Leidenschaft für das Arbeiten mit Metall ist ungebrochen – auch wenn er an seinem 90. Geburtstag am 31. Oktober beim Weißwurstessen meinte: „Iatz muas i doch amoi a bissal kürzertreten“.

Insbesondere der Gewerbekreis und der Förderverein durften über Jahrzehnte auf seine tatkräftige Mithilfe zählen. Davon zeugen unter anderem die 50 Weihnachtssterne, die er 1994 für die Marktplatzhäuser im Auftrag des Gewerbekreises angefertigt hat und seither Jahr für Jahr bei der Instandhaltung und Montage mithilft.

So wie er sich auch bei vielen Aktionen des Gewerbekreises – sei es der Christkindlmarkt oder auch der Lenz'n Markt – mit seinem handwerklichen Geschick miteinbringt.

Er ist eben ein Schmied und Schlosser mit Leib und Seele, wovon auch die Sportanlage in Tüßling immer wieder profitierte. Viele Projekte tragen auch hier seine Handschrift, angefangen bei der Erneuerung der Gestelle für die Bandenwerbung über die Renovierung der Tribüne bis hin zum Gerüst der Stadionuhr.

So war es nur verständlich, dass ihm an seinem Jubeltag nicht nur die Montagetruppe der Weihnachtssterne, sondern auch Sylvia Kiesenbauer als Vorsitzende des Gewerbekreises und Toni Hofer als Vertreter des Fördervereins ihre Aufwartung machten und gratulierten.

Dass man da in gemütlicher Runde noch die ein oder andere Anekdote aus seinem Leben zu hören bekam, versteht sich von selbst – schließlich hat der Reinhard schon viel erlebt.

Herzlichen Glückwunsch noch einmal an dieser Stelle und alles erdenklich Gute für die Zukunft.



Text / Fotos: Robert Wagner

HEIMATBUND TÜSSLING

Ortsheimatpfleger informieren

Der Heimatbund Tüßling informierte am 19. September im vollbesetzten Vortragssaal des Geschichtsbahnhofs Tüßling – ehemals Warteraum III. Klasse – mit zwei Referenten über die Durchführung und die Erkenntnisse aus der archäologischen Untersuchung im neuen Baugebiet an der Tüßlinger Kellerstraße. Das Bauvorhaben erforderte aufgrund seiner Lage im Denkmal „Siedlung der römischen Kaiserzeit“ eine archäologische Begleitung und Ausgrabung. Diese wurde im Auftrag des Grundstücksbesitzers Christian Osl-Maier durch eine Fachfirma durchgeführt. Da der Auftraggeber insbesondere bei den enormen Erdbewegungen selbst mitarbeitete, konnte er im ersten Teil der Veranstaltung aus eigener Erfahrung vom Ablauf der Ausgrabung berichten. Das zu untersuchende Areal wurde in vier Abschnitte unterteilt. Nach vorsichtigem Abtrag der Humusschicht wurden bei näherer Untersuchung insgesamt 289 Befunde als archäologisch relevant eingestuft, fachgerecht untersucht und dokumentiert.



Tobias Riegg, der zuständige Gebietsreferent vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege (BLfD), leitete in seinem Vortrag aus der Fundsituation Erkenntnisse ab und ordnete sie in einen überregionalen historischen Zusammenhang ein. Die Befunde setzen sich aus mehreren Feuerstellen bzw. Öfen, einem Grubenhaus, mehreren grabenartigen Strukturen, mehr als 30 Gruben und 241 Pfostengruben, einem Brunnen, unterschiedlicher Keramik, Werkzeug und Eisenschlacke sowie drei Körperbegräbnissen zusammen. Sieben Strukturen erwiesen sich als geologische Verfärbungen. Eine dieser geologischen Strukturen, die in Ost-West-Richtung in das untersuchte Areal verläuft, stellt vermutlich eine künstliche Wasserableitung aus dem Mörnbach in das untersuchte Besiedlungssareal dar. Zwei parallel verlaufende Grabenstrukturen, die sich in ungefährer Nord-Süd-Richtung durch das Areal ziehen, konnten nicht sicher gedeutet werden. Auf den ersten Blick muten diese Strukturen wie eine römische Straße an. Dem Aufbau nach, bestehend jeweils aus einem Unterbau mit größeren Steinen und einer Auflage aus flachen Tuffblöcken,

handelt es sich aber eher um eingetiefte Stützstrukturen bzw. Fundamentmauern für ein oder mehrere lange Gebäude. Pfostenlöcher in Reihe, die über diese möglichen Fundamentstrukturen hinweg verlaufen, deuten auf weitere Gebäude anderer Zeitstellung hin. Ob es sich bei letzteren um vorrömische Gebäude (evtl. späte Keltenzeit) oder nachrömische Gebäude (Frühmittelalter) handelt, konnte nicht festgestellt werden.



Eines der 3 Körperbegräbnisse

Von den drei geborgenen Körperbegräbnissen wurde das am vollständigsten Erhaltene auf Kosten des BLfD anthropologisch untersucht und einer 14-C-Datierung unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass es sich um einen Mann im Alter zwischen 45 und 60 Jahren handelt, der ohne



Terra Sigillata-Scherbe (Das „gute“ Geschirr der Römer)

Beigaben in gestreckter Rückenlage in West-Ost-Orientierung mit Kopf im Westen und Blick nach Süden bestattet worden ist. Die 14-C-Datierung ergab eine Zeitstellung von 365-413 n. Chr., also späte Römerzeit.

Dies deckt sich auch mit den seit den 1990er Jahren im Bereich Tüßling West gefundenen Münzen, deren allergrößter Teil (bekannt 248 Stück) mit der Prägung in die Zeit vom zweiten Viertel des vierten bis ins erste Viertel des fünften Jht. n. Chr. weist. Mit den vorliegenden Ausgrabungsergebnissen, den früher schon gefundenen Objekten und der früheren Feststellung einer römischen Toranlage südlich der jetzigen Ausgrabungsstelle kann eine römische Besiedlung in Tüßling West als relativ sicher angenommen werden.

Bemerkenswerterweise liegt der zeitliche Schwerpunkt dieser Siedlung in der späten römischen Kaiserzeit, einer Zeit, in der in anderen römischen Orten, zum Beispiel in Bedaium (Seebbruck) die römische Besiedlung schon stark reduziert, bzw. ganz aufgegeben war.

Ob es eine Besiedlungskontinuität vom Ende der Römerzeit bis zur Erstnennung von Tüßling (716 – 725) im Ortsbereich des jetzigen Tüßling gegeben hat, bleibt aufgrund der nur spärlichen in das Frühmittelalter datierbaren Funde weiter unsicher.

Die Ausgrabungsfläche wurde nach Abschluss der Untersuchungen zur Bebauung freigegeben.

Weitere Informationen zu den aktuellen Erkenntnissen und zu den früheren Funden im Bereich von Tüßling West gibt es im Geschichtsbahnhof Tüßling.



Harmonie-Haus

**MASSAGE
HYPNOSE
COACHING
BEWEGUNG**

TouchLife®

Massage nach Leder & von Kalckreuth

Schule
für TouchLife Massage
Oberbayern

Qi-Mag Feng Shui Berater

Hypnose- und Gesprächscoach PR

**DAS ORIGINAL ®
smovey**

Neueröffnung der Privatpraxis Harmonie-Haus Frank Busch

Feng-Shui, Ruten-Gehen, Massage und Massage-Ausbildung nach der TouchLife-Methode, Hypnose und den Ganzkörper-Bewegungsstunden „smovey - dafür steht seit 2009 Frank Busch und seine Privatpraxis Harmonie-Haus. Mit eigens dafür eingerichteten Räumen in der Hauptstraße 3, erfüllt sich für ihn und seiner Ehefrau Ulrike nun ein lang gehegter Wunsch.



von links: Robert Weindl (Sparkasse), Ulrike & Frank Busch, Bgm. Johann Hiebl

Hier können sie ihre Klienten in geeigneten Räumen empfangen und ihnen Gutes tun. Frank Busch, seit 2010 Schulleiter TouchLife-Massageschule für Obb., wird hier auch seine Schüler, empfangen. Seit 11. Oktober findet der Praxisbetrieb statt.



TouchLife®

Wir berühren Menschen

Schule für TouchLife Massage Oberbayern

Einführungsseminare

06. - 08. Februar 2026

24. - 26 April 2026



Alle Massagen auch als Gutschein erhältlich!

Privatpraxis Frank Busch

Hauptstr. 3 84576 Teising

Tel: 08633-507344

Termine nach telefonischer Vereinbarung

www.das-harmonie-haus.de

FF MÖRMOOSEN



Ein Bau wird fertig – Firstbier



Bereits im letzten Marktschreiber war zu lesen, dass die Mörmoosener Feuerwehr ein neues Fahrzeug sein Eigen nennen darf. Am 29. Juni wurde dieser Mannschaftstransportwagen im Rahmen des traditionellen Peterstages feierlich geweiht.

Die dazu passende Garage nahm indes auch Gestalt an. Nach dem Spatenstich im April wurde in zahlreichen Arbeitsstunden der Bau hochgezogen. Kurz vor Errichtung des Dachstuhls gelang es den Tüßlinger Kameraden in einer Nacht- und Nebelaktion, den sicher verwahrt geglaubten Firstbaum zu stehlen. Nach zähen Verhandlungen konnte das gute Stück – Gott sei Dank – wieder den Besitzern übergeben werden, wo er just am nächsten Tag seinen passenden Platz im Dachstuhl bekam.

Während die Bauarbeiten voranschritten, galt es, das Firstbier zu planen. Am 25. Oktober lud die Feuerwehr Mörmoosen daher alle am Bau Beteiligten – einschließlich den Firstdieben – zu einem Firstbier in das Feuerwehrhaus Mörmoosen ein. Zu Beginn dankte der Kommandant Markus Osenstetter, der als Bauleiter fungierte, allen beteiligten Firmen und Privatpersonen, die Material, Maschinen oder Arbeitsstunden gespendet hatten. Er stellte die hervorragende Teamleistung der Feuerwehrmitglieder heraus, ohne deren unzählige Arbeitsstunden dieses Bauvorhaben nicht zu stemmen gewesen wäre. Einen Dank für das Engagement der Feuerwehrler sprach auch der dritte Bürgermeister Hans Ludwig in seiner kurzen Rede aus.

Anschließend konnte zum gemütlichen Teil übergegangen werden. Da die Firstdiebe Verhandlungsgeschick bei der Rückgabe des Firstbaums bewiesen hatten, verbrachten alle Anwesenden bei gutem Essen und ausreichenden Getränken einen schönen (langen) Abend!



Der Nissan Qashqai
mit neuem e-POWER Hybridantrieb.





Bezirksrunde Oberbayern in Ismaning

Zur Bezirksrunde der Bayern-Cup-Serie am 5. Juli machten wir Trainer uns zunächst ohne unsere Sportler auf den Weg nach Ismaning, da wir dort als Kommissär und Schreiber eingeteilt waren. Trainer Merlin, der derzeit die Techniker-Schule in München besucht, kam nach seinem Unterricht dazu und konnte zusätzlich unsere Kunstradler betreuen. Da unsere Sportler erst am Nachmittag starteten, wurden sie von ihren Eltern nachgebracht. Wie immer war die Nervosität groß - doch alle zeigten dann ihr Bestes.

Franziska Mayer (U 13) präsentierte ihre Kür gewohnt flott, der Frontlenkerstand ist für sie mittlerweile fast Routine. Mit nur wenigen Abzügen sicherte sie sich den 2.Platz. **Bianca Reißl** (U 15) beeindruckte mit einer besonders eleganten und fließenden Vorführung. Fast fehlerfrei holte sie sich den 2.Platz - sogar ihre nachfolgende Konkurrentin zollte ihr offen Bewunderung. **Julia Storfinger** (U 15) begann konzentriert mit dem Sattelenkerstand, zeigte ihr gesamtes Programm ruhig und selbstsicher und verdiente sich mit genügend Restzeit am Ende den 3.Platz. **Marina Breu** (U 13) zeigte den Sattelenkerstand zu Beginn deutlich aufrechter und sicherer. Mit einer schönen harmonischen Kür und nur wenigen Abzügen belegte sie in einem starken Teilnehmerfeld einen tollen 5. Platz. Auch im 2er Team überzeugten **Franziska Mayer und Marina Breu** mit einem harmonischen Zusammenspiel und einer fröhlichen Präsentation zu Beginn. Sie übertrafen ihre pers. Bestleistung und wurden mit dem 3.Platz belohnt. Am Ende des Wettkampftages freuten sich alle über ihre Leistungen. Traditionell rundeten wir den Tag mit einem wohlverdienten Stopp in unserer Mühlendorfer Eisdiele ab und genossen die Pause am Marktplatzbrunnen.



Bayerische Meisterschaft Elite in Oberschleißheim

Am 27. Juli startete Isa Lee bei der Bayerischen Meisterschaft in Oberschleißheim. Trotz begrenzter Trainingsmöglichkeit neben Beruf und Familie zeigte Isa eine sehr schöne, besonnene Kür. Sie konnte dabei sogar ihre pers. Bestleistung seit ihrem „Neustart“ auf der strenger bewerteten Bayern-Ebene übertreffen.

Abschlussfeier der Grundschule Tüßling

Auch unsere jüngsten Kunstradlerinnen Alexandra Blümel und Elena Schmid durften im Juli ihr Können zeigen. Bei der Abschlussfeier der Grundschule Tüßling (2.Klasse) präsentierten sie eine besonders süße Kunstradeinlage – diesmal ausnahmsweise in Tierekostümen. Die kleine Aufführung war Teil einer Geschichte, die ihre Lehrerin, Frau Dreier liebevoll choreographiert hatte: Alexandra spielte die „Kunstradtrainerin“, die ihrer „Schülerin“ Elena einige Kunststücke zeigte. Elena, erst seit kurzem Mitglied unserer Abteilung, bewies anschließend stolz, was sie schon alles gelernt hat.

Bayern-Cup-Finale in Rimpar

Für das Bayern-Cup-Finale am 12.Oktober in Rimpar hatten sich gleich drei unserer Sportler qualifiziert. Bereits am Vortag reisten wir an und übernachteten in einer netten kleinen Pension ganz in der Nähe der Sporthalle. Franziska Mayer mit neuem Rad und den Übungen Frontlenkerstand 8 und Sattelknien rück-



werbekonzept -> grafikdesign -> druck



für Selbständige & Vereine
alles aus einer Hand
hasy-print.de

farbe
kreativ
briefpapier
werbekonzepte
retusche
flyer & logo
druck
corporate design
grafik
fotodesign
visitenkarte
banner
geschäftspapiere
kataloge
illustration
schilder
imagebroschüre
textilveredelung



wärts neu im Programm, zeigte wie gewohnt eine flotte Kür und übertraf ihre persönliche Bestleistung. Sie belegte den 4. Platz.

Bianca Reißl, ebenfalls mit neuem Rad, nahm die anspruchsvollen Präzisionsübungen Rahmen- und Sattelbeugestand rückwärts neu in ihr Programm auf.

Auch wenn sie

diese nur minimal zu kurz fuhr, zeigte sie eine gewohnt präzise Darbietung, steigerte ihre persönliche Bestleistung und erreichte den 5. Platz. Im 2er Team meisterten Franziska und Marina ihr Programm auf den neuen, größeren Rädern fast schon so sicher wie zuvor auf den kleineren. Sie zeigten eine ansprechende Kür und belegten den 6. Platz.



Thomas Donislreiter

GmbH

ERD- & ABBRUCHARBEITEN, PFLASTERBAU, UMWELTTECHNIK UND VIELES MEHR...

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen:

- Galabau
- Gartenarbeiten
- Landschaftsarbeiten
- Erd- und Abbrucharbeiten
- Kieswerk
- Pflasterarbeiten
- Baumfällung
- Grabenlose Leitungsverlegung
- Grabenfräslungen
- Landwirtschaftliche Dienstleistungen
- Transporte

Thomas Donislreiter GmbH

Gewerbering 2
84576 Teising

Telefon 08633 - 506439
Telefax 08633 - 506365

E-Mail info@donislreiter-erdbau.de
Internet www.donislreiter-erdbau.de



FASCHINGSVEREIN



Spende für Wasserwacht, Kita und Schule

Im Jahr 2025 konnte die Faschingsgesellschaft wieder Spenden an regionale Organisationen und Einrichtungen übergeben.

Durch den Verkauf von "Bausteinen" in Form von Schokolade beim Faschingsbrett wurde ein toller Betrag gesammelt. Die Wasserwacht erhielt einen Scheck im Wert von 1000 €, der stellvertretend an den BRK-Kreisgeschäftsführer Christian Fendt übergeben wurde. Die Wasserwacht unterstützt die Tüßlinger Faschingsgesellschaft bereits seit Jahren durch die Leihgabe der Gläserspülmaschine, die bei unseren großen Veranstaltungen genutzt wird.



Bereits im Januar veranstaltete die Faschingsgesellschaft in Zusammenarbeit mit Eltern der Kita St. Rupert und der Grund- und Mittelschule Tüßling den beliebten Muki-Ball. Der Erlös dieser Veranstaltung ging als Spende über je 600 € an die Kita sowie den Förderverein der Schule. Das Geld wird zum Beispiel für Neuanschaffungen von Spiel- oder Lernartikeln oder auch für Ausflüge verwendet.



Garden und Tanzgruppen 2026

Unsere Kindergarde ist schon fleißig am Einstudieren ihrer Tänze. Trainerinnen in der aktuellen Saison sind Katrin Unterhuber und Marina Wild. Als Hofmarschall ist Georg Hofstetter wieder mit dabei und wird zusammen mit unserem Ehrenelferrat Franz "Fatze" Henghuber durchs Programm führen.

Verena Kranich und Susann Bauer trainieren mit den 33 Tänzerinnen im Alter von 6 – 10 Jahren unserer Kindershowntanzgruppe "Time to shine" auch schon das Programm für die kommende Faschingssaison ein.

Die 22 Mädchen im Alter von 11 – 15 Jahren unserer Teenieshowtanzgruppe „Crew Love“ bereiten, unter der Leitung von Corinna Kranich und Lisa Heinrich, ihren Showtanz für die neue Saison vor.

Auch die Prinzengarde, bestehend aus 23 Tänzerinnen und Tänzern, ist schon seit einigen Monaten am Trainieren, damit sie im Fasching 2026 wieder ein großartiges Programm zum Besten geben können. Der Gardemarsch wird von Isabella Giglberger trainiert. Den Showteil trainieren Lena Kolm, Lilli Redl und Susanne Brenninger. Als neuer Hofmarschall wird Michael Holl dabei sein.

Natürlich sind für alle Gruppen auch schon einige Auftritte geplant. Solche können auch in verschiedenen Ausführungen für viele Zwecke, wie z. B. Geburtstags-, Firmenfeier oder ähnlichem noch gebucht werden. Kontaktiert uns einfach, wir freuen uns!

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen 2025

Am 1. Oktober fand die Jahreshauptversammlung der Faschingsgesellschaft statt. Nach einem kurzen Rückblick in den gelungenen Fasching 2025 richtete Präsident Stefan Perschl den Blick gleich nach vorne und stellte das Programm für die kommende Faschingssaison sowie für die 150 Jahr Feier im Frühjahr 2026 vor.

Im Anschluss daran informierte Kassier Tobias Speckbacher die anwesenden Vereinsmitglieder über eine positive Entwicklung der Finanzen.

Bevor es dann zu den Neuwahlen kam, verabschiedete sich Fatze Henghuber mit einer emotionalen Rede als zweiter Präsident. Er stellte sich, wie auch Stefan Blümel als technischer Beirat und Carolin Auer als Beisitzerin, für die neue Wahl nicht mehr zur Verfügung.

Die von Altbürgermeister Heini Hollinger geleiteten Neuwahlen erbrachten schließlich folgende Ergebnisse für den Elferrat: 1. Präsident bleibt Stefan Perschl, sein Stellvertreter ist künftig Michael Brunnhuber, die Kasse liegt weiterhin in den Händen von Tobias Speckbacher, als Schriftührerin fungiert auch in Zukunft Heidi Färber. Zweiter Kassier bleibt Maxe Hinterleitner, zur stellvertretenden Schriftührerin wurde Laura Giglberger gewählt. Michael Holl bekleidet künftig das Amt des technischen Beirats, zu den Beisitzern wurden Natalie Brunnhuber, Nina Redl, Dominik Resch und Hanse Bieringer gewählt.

Nach der Wahl beendete Stefan Perschl die Versammlung mit dem Schlachtruf „Tüßlinger Narretei – olle dabei“ und leitete zum gemütlichen Teil des Abends über.



Text / Foto: Heidi Färber

11.11. und Prinzenpaare

“Tüßlinger Narretei – Alle dabei !!!“ So hallte es am 11.11. durch das Rathaus, welches pünktlich um 11:11 Uhr von den Tüßlinger Faschingsfreunden gestürmt wurde. Zusammen mit der zweiten Bürgermeisterin Carolin Auer wurde auf die närrische Übernahme mit einem Gläschen Sekt angestoßen.

Am Abend fand dann im Steinersaal die traditionelle Faschingsversammlung statt. Nachdem gemeinsam der Faschingsfilm aus dem Jahr 2025 angeschaut wurde, stellte der neue Hofmarschall Michael Holl die Prinzengarde vor. Danach wurde die Kindergarde und das Kinderprinzenpaar vorgestellt.

Der Tüßlinger Kinderfasching 2026 wird von Prinzessin Veronika von den schwingenden Tönen und Prinz Ludwig von der Legoburg (Vroni Perschl und Ludwig Hingerl) regiert werden.



Zum Schluss hatte Stefan Perschl die Ehre, das große Prinzenpaar vorzustellen. 2026 regieren den Fasching Prinzessin Heidi II. von den herzlichen Elferrats-schriften und Prinz Markus II. von den rhythmischen blauen Lichtern.



Zusammen mit ihrem Hofstaat Natalie und Michael Brunnhuber sowie Kathi Burgstaller und Dominik Resch werden sie den Jubiläumsfasching würdevoll in Nah und Fern vertreten.

Faschingsveranstaltungen 2026

05.01. Eröffnungsbau *	17.01. Jubiläumsball **	14.02. Hausball Sportheim
08.01. Gardefestival *	24.01. Muki-Ball	15.02. Zipfelaumboi
09.01. Schützenball	31.01. Sportlerball	16.02. Faschingswatten
10.01. Kindergardefestival	08.02. Kinderfasching	17.02. Faschingsumzug
11.01. Faschingskranz	12.02. Faschingsball Teising	

*Karten bei Claudias Allerlei ab 8.12.

**Jubiläumsball 2026

Anlässlich der 150jährigen Narretei findet am 17. Januar der große Jubiläumsball in der Hans-Krämer-Halle in Tüßling statt.

Geladen werden alle ehemaligen Prinzenpaare samt Hofstaat, gerne im Prinzen-gewand. Ebenfalls geladen werden alle ehemaligen Gardetänzer und -tänzerinnen, Hofmarschalle und sonstige Aktive und selbstverständlich alle Faschingsnarren, die diesem Highlight beiwohnen wollen.

Wer sich gerne vorab schon ein Ticket sichern möchte, meldet sich bitte unter Angabe von Namen, Funktion und Jahr der aktiven Saison per E-Mail an:

150Jahre@TuesslingerFasching.de.

Damals wie heute,



Tüßlinger Narreit -
olle dabei!

15.05.2026
bis
17.05.2026

in der
Hans-Krämer-Halle
Tüßling

FR 15.05.2026 „Streich di o“-Party

Maskierte Disco-Party mit „DJ-Trax“ und Barbetrieb.

SA 16.05.2026 Obau-Festl

Heimatabend mit Live-Band „Baeck in Town“ und Barbetrieb.

SO 17.05.2026 Festsonntag

Mit Festgottesdienst, Festzug und Mittagstisch sowie Barbetrieb.
Für musikalische Untermalung sorgen „Rupertibläser“ und
„D’Veranstaltung“.

Wir gfrein uns auf eich olle!



SPD TÜSSLING

Sommerfest trotz Regen wieder ein Erfolg

Alljährlich im Juli herrscht an einem Wochenende reges Treiben beim Getränkehandel Schallmoser in Engolding. Denn seit vielen Jahren veranstaltet die Tüßlinger SPD „fast an der Bierquelle“ ihr Sommerfest. Trotz Regen kamen wieder viele Gäste zu dem Fest, unter anderem auch eine Abordnung der Tüßlinger CSU mit Tobi Rollig. Aber niemand brauchte zu fürchten, durch den Regen nass zu werden, denn vorsorglich wurde das Fest in die Halle verlegt. Die Grillmeister Thomas Zeltsperger und Martin Pichlmeier hatten alle Hände voll zu tun, die Versorgung mit Essen klappte deshalb ausgezeichnet. Und auch an der Schenke ging es rund, besonders gefragt war nach dem Bier zum Essen der vorzügliche Aperol-Spritz. Vorsitzender Heini Hollinger bedankte sich bei all seinen fleißigen Helferinnen und Helfern, die auch noch Salate und Kuchen für das Fest beigesteuert hatten. Besonders bedankte er sich auch bei den Familien Schallmoser Hans und Schallmoser Thomas, die als neue Firmeninhaber das Fest der SPD Tüßling wieder unterstützt haben.

Ferienprogramm auf dem Pferdegestüt

Als Tüßlinger fährt man oft an einem Gestüt in Asthal Richtung Polling vorbei. Dass sich hinter den Gebäuden aber ein Rehabilitations- und Wellnesszentrum für Pferde befindet, das erkundeten etwa 15 Kinder im Rahmen des Ferienprogramms der Marktgemeinde. Mit dem Fahrrad ging es unter dem Geleit der SPD-Vorstandsschaft nach Asthal, wo die Gruppe von der Eigentümerin Elisabeth Höll erwartet wurde. Diese führte durch die tollen Stallungen mit etwa 50 Pferden. Besonders interessant war der Therapiebereich, in dem einige Tiere mit Aqua-Trainer, Infrarot-Bestrahlung oder auch Meersalz-Inhalation behandelt wurden. Spontan reihten sich die Kinder in ein Bewegungskarusell ein, in dem sich gerade keine Pferde befanden. Elisabeth Höll hatte mit ihrem Team auch einige interessante Stationen eingerichtet. So durften die Kinder zwei besonders brave Pferde striegeln und sogar ihre Hufe pflegen. Auch das Hobby-Horsing mit Steckenpferd in einem richtigen Parcour wurde von den Kindern begeistert angenommen, wobei die Hindernisse zum Abschluss auch als Limbo Stangen genutzt wurden. Sehr begehrt war auch die „Kunst-Station“, an der die Teilnehmer echte Hufeisen mit bunten Pfeifenputzern, getrockneten Blumen und anderen Dingen verzieren konnten und auch Pferdemotive auf Turnbeutel sprühen durften. Zum Abschluss des gelungenen Nachmittags stärkten sich



die Kinder für die Heimfahrt mit Getränken und selbst gebackenen Muffins, die das Team um Elisabeth Höll zur Verfügung gestellt hatte.

Mit dem Radl auf Tour

Im Rahmen der landkreisweiten Aktion „SPD on Tour“ war auch der Ortsverein Tüßling mit zahlreichen Radlfahrern dabei. Heini Hollinger konnte am Rathaus auch Gäste aus anderen Orten des Landkreises begrüßen, unter ihnen den Bundestagskandidaten Jürgen Fernengel und den Landratskandidaten Holger Gottschalk. An der Kirche Heiligenstatt vorbei ging es entlang des Wallfahrerweges zum Flugplatz Altötting. Hollinger wies darauf hin, dass sich der Flugplatz in der sogenannten Osterwies auf Tüßlinger Gemeindegebiet befindet. Durch ein kompetentes Mitglied der Fluggruppe Alt-Neuötting wurden den Besuchern die rechtlichen und witterungsbedingten Abhängigkeiten der Fliegerei nähergebracht. Natürlich wurden auch die doch zahlreich vorhandenen Fluggeräte vorgestellt und erklärt. Über Hüttenberg, Buch und dem Bucher Moor erwartete die Teilnehmer schließlich eine gemütliche Einkehr im Biergarten des Gasthauses Kreuzpointer in Kiefering.



*Wir sind der ideale Partner
für warne Füße und kühlen Kopf!*

Hans Ludwig

Mörmoosen 12 - 84577 Tüßling
Telefon (0 86 33) 3 33 - Fax (0 86 33) 64 31

eMail: info@Heizung-Ludwig.de
Internet: www.Heizung-Ludwig.de



- **Heizung**
- **Sanitär**
- **Solaranlagen**
- **Wärmepumpen**

SPORTABZEICHEN



Im Rahmen des Ferienprogramms hat bei bestem Sommerwetter der bereits zum elften Mal ausgetragene Sportabzeichentag des SV Tüßling stattgefunden. 28 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und dreizehn Jahren stellten sich den sportlichen Anforderungen. Hochmotiviert und sehr diszipliniert gingen die Sportler auf die Laufbahn. Aufgeteilt in 3 Riegen sprinteten die Athletinnen und Athleten altersgerecht zwischen 30 und 50 m und erzielten die geforderte Gold-, Silber bzw. Bronzestellung. Mit dem Weitsprung wurde die Disziplin Koordination abgelegt und Ballwurf, Kugelstoß beziehungsweise Standweitsprung rundeten den Bereich Kraft ab. Mit dem abschließenden 800 m-Lauf stellten alle ihre Ausdauer unter Beweis. Viele Kinder und Jugendliche konnten Ihre bisher gezeigten Leistungen verbessern und bei den Ersterwerbern fehlt nur noch der Schwimmnachweis, dann steht dem erfolgreichen Abschluss des Abzeichens nichts mehr im Wege.

Sowohl die Sportler als auch die Helferinnen und Helfer hatten eine Menge Spaß und Uli Wimberger und Christine Meister-Scheffel, die beiden Organisatorinnen, überreichten allen Kindern eine Teilnehmerurkunde.



Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr

Stelzl



Der Spengler

- ✓ Reparaturdienst
- ✓ Rohrfenster
- ✓ Asbestentsorgung
- ✓ Dampfsperren

Horst Stelzl
Schoßmühle 5
84570 Polling
Tel. 08633 / 78 32
Fax. 08633 / 50 74 55
Mobil: 0178 / 604 33 39
Email: info@spenglerei-stelzl.de
www.spenglerei-stelzl.de

- ✓ Bitumen und Kunststoffabdichtungen
(TÜV Zertifiziert)
- ✓ Feuchtigkeitabdichtungen

Ereignisreiches Vereinsjahr

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes im Gasthof Steiner wurde der Ehrenvorsitzende Walter Strasser von der Kreisvorsitzenden Rosina Maria von Roennebeck für seine 30-jährige Mitgliedschaft mit dem Treueabzeichen des VdK Bayern in Silber geehrt. Anschließend berichtete die Kreisvorsitzende über aktuelle Entwicklungen in der Sozialpolitik und die Arbeit der Kreisgeschäftsstelle.

Vorträge und Informationsveranstaltungen

Der Ortsvorsitzende Stefan Kirner konnte von einer Reihe von Veranstaltungen berichten. Im Sommer 2024 fand eine Veranstaltung mit Kriminalhauptkommissar Herbert Grieser von der Kriminalpolizei Mühldorf zum Thema „Gefahren an der Haustür und betrügerische Anrufe“ statt. Er informierte über aktuelle Betrugsmaschen und gab wertvolle Hinweise, wie man sich vor Trickbetrug schützen kann – insbesondere ältere Menschen im häuslichen Umfeld.

In diesem Jahr fand ein informativer Vortrag „Wohnen im Alter“ mit Bezirksrätin Gisela Kriegl von der Wohnberatungsstelle beim BRK-Kreisverband Altötting statt. Mehr als 30 interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer erfuhren, welche sozialen und finanziellen Möglichkeiten bestehen, um ein selbstbestimmtes Leben im vertrauten Umfeld zu ermöglichen. Frau Kriegl hob dabei die positiven Effekte des Wohnens zu Hause hervor und informierte über Förderungen durch Kranken- und Pflegeversicherung sowie öffentliche Stellen.

Schüler backen für das Seniorenheim

Ein besonderes Projekt war die gemeinsame Backaktion mit der Grundschule Tüßling. Zwölf Kinder backten unter Anleitung von Nicole Borna und Sabrina Schajor vom VdK-Ortsverband Plätzchen für die Bewohnerinnen und Bewohner des BRK-Seniorenhauses am Schloss Tüßling.

Mit viel Freude und Engagement verzierten die Kinder ihre Plätzchen und verpackten sie liebevoll. Bei der Übergabe im Seniorenheim bereiteten sie den Bewohnerinnen und Bewohnern eine große Freude und sorgten für vorweihnachtliche Stimmung.

Slackline Kurs und Grillfest

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinden Tüßling und Teising organisierte der Ortsverband Slackline Kurse für Kinder. Unter Anleitung von Stefan Kirner probierten über 20 Mädchen und Jungen das Balancieren auf der Slackline aus.

Im Anschluss lud der VdK-Ortsverband zu einem Grillfest im Sportheim Tüßling ein. Rund 30 Mitglieder sowie zahlreiche Kinder und Freunde nahmen teil. Eine Hüpfburg sorgte bei den jungen Gästen für Begeisterung und trug zu einem gelungenen Nachmittag bei.

Besuch des Heimatmuseums Tüßling

Ende September besichtigte der Ortsverband das Heimatmuseum am Bahnhof Tüßling. Dieter Schulz vom Heimatbund führte die Besucherinnen und Besucher durch die Ausstellung und berichtete gemeinsam mit weiteren Vorstandsmitgliedern des Heimatbundes über die Geschichte Tüßlings sowie über die Entstehung des Museums im historischen Bahnhofsgebäude.



Mit diesen vielfältigen Aktivitäten blickt der VdK-Ortsverband Tüßling-Teising auf ein erfolgreiches Vereinsleben zurück. Für das kommende Jahr sind bereits weitere Informationsveranstaltungen, gesellschaftliche Treffen und Aktionen im sozialen Bereich geplant.

Fliesen Johannes Bauer

Fliesen-, Platten- & Mosaikleger
Innungssieger & 2. Kammersieger von Obb.



Qualität setzt sich durch!

Heiligenstätter Straße 11
84576 Teising

Telefon: 0 86 33 - 76 33
Mobil: 0152 - 26 57 07 31

MITGLIEDER



Auto & Verkehr

Autohaus Kaiser OHG, Nissan-Vertragswerkstatt	08631 - 8575
Autohaus Langlinderer, Hr. Jürgen Langlinderer	08671 - 5000-0
Autolackiererei Jetzfellner, Ih. Stefan Berg / Christian Stampfl	08633 - 226
Autocenter Enders GmbH	08633 - 5074530
Fahrschule Dave Drive, David Sentef	0170 - 988888
Fahrschule Wurm Max	08631 - 7502
Feuerwehrtechnik & Logistik Bayern e.K.	08633 - 6451
Flughafentransfer Schwarzbrunn Express, Huber & Niedermeier	08633 - 7314
KFZ-Prüfzentrum Leisse	08671 - 887821
Zweiradteam Maier GbR	08633 - 505961



Bauen & Renovieren, Handwerk

Bauunternehmen Kainzmaier Johann	08633 - 474
Brennstoffe Ernst OHG	08633 - 348
Elektrotechnik Donislreiter	08633 - 249081
Elektro Pfandl Ludwig	08633 - 1296
Elektro Prinz Maximilian	0175 - 6 88 61 94
Elektro Reichenspurner Johann	08633 - 330
Elektro- und Sicherheitstechnik Kapfelsperger GmbH	08633 - 8980-0
Erd- und Pflasterarbeiten Donislreiter Thomas GmbH	08633 - 506439
Entsorgungsfachbetrieb HF Färber	08633 - 1207
Fensterbau ABUS Fenster GmbH	08634 - 9889-0
Fliesen Bauer Johannes	08633 - 7633
Fliesen Sandner Reinhard	08633 - 7233
Garten- u. Landschaftsbau UG & Co. KG Fabian Thalmeier	0175 - 6335328
Heizung / Sanitär Aigner Christian	0172 - 8945202
Heizung / Sanitär Ludwig Hans	08633 - 333
Heizung / Sanitär Mittermayer Franz-Xaver	08633 - 373
Holzfachmarkt Kolm Rupert	08633 - 8985-0
Immobilien Giglberger Andreas	08633 - 1504
Industrie- und Garagentore Haindl	08633 - 5059381
Innenausbau Planotec GmbH	08633 - 5057-0
Josef Bauer AG	08633 - 50734-0
Markisen / Rollläden Gratzl Hans	08633 - 8976-0
Metallbau Franz Buchner	08633 - 282
Metallbau Masberger Daniel	08633 - 1651
Raumausstattung Krempel Alois	08633 - 1358
Spengler Stelzl Horst	08633 - 7832
ZN-Metall GmbH	08633 - 95330-0



Computer & Elektronik

Infomationstechnologie IT-Urlasberger Wolfgang	08633 - 50719-19
Veranstaltungs- und Medientechnik Auer	08633 - 2493910



Dienstleistungen

GFG SEIBT AG	08679 - 98790
Gutsverwaltung Stephanie von Pfuel	08633 - 238
Heißmangel Zeltsperger	08633 - 7776

IM GEWERBEKREIS

Hermann's Gebäudereinigung	08634 - 5971
Ingieurbüro Lieckfeldt Sachverständiger für Gebäudebeschäden	0160 - 95462037
Kolm Pachtbäckerei	08633 - 311
Labor- und Sterilisationstechnik HMC Europe GmbH	08633 - 505200
Markt Tüßling / 1. Bürgermeister Bauer Markus	08633 - 89880
Mahl- und Mischdienst Auer	08633 - 1724
Sicherheitsdienst S.I.N.K. GmbH (BAVADO)	08636 - 9867902
SV 1946 Tüßling e.V., Conny Friedrich	0175 - 5622251



Gastronomie, Hotels & Veranstaltungen

Bräu im Moos GmbH & Co. KG	08633 - 1041
Cafe Lounge Färber Andrea	08633 - 505414
Gasthof + Metzgerei Steiner Franz	08633 - 313
Martl's Grillhendl	08633 - 7721
Sportheim Tüßling, Pächterin Caro Weinberger	08633 - 5076203
Veranstaltungen Prambs Stadl	08633 - 385



Geld & Recht

Finum Finanzhaus Thomas Lison	0151 - 24010138
Raiffeisenbank Tüßling - Unterneukirchen eG	08633 - 895-0
Steuerberater Engelhardt, Dr. Kühn - Wetzl Franz	08636 - 9886-0
Sparkasse Altötting - Mühldorf	08631 - 6110
Versicherungskammer Bayern Dobler & Mayer GbR	08633 - 5067-48
Versicherungsmakler Giglberger Helmut	08633 - 1860
Versicherungsmakler Rauch OHG	08633 - 1441



Gesundheit & Wellness

Apotheke Thomas Leitermann	08633 - 1009
Bleib locker! Beate Lainer	08633 - 249288
Friseursalon Manu's Frisierstube, Hausmann Manu	08633 - 393
Hair & More, Peiß Astrid	08633 - 505982
Harmonie Haus Frank Busch	08633 - 507344
Osteopathie Wiesenbauer	0176 - 12014021
Physiotherapie am Schloss Reinhard Sperl	08633 - 507407
Physiotherapie Hinterberger Harald	08633 - 2490720



Shopping

Bäckerei Loher GmbH	08638 - 8841283
Brautmoden Starnecker Maria	08633 - 334
Gardinen- und Wohndesign Radlinger	08633 - 203
Geschenke Weingeist + Wohnkultur, Anneliese Wurm	0171 - 2031525
Getränkehandel Schallmoser	08633 - 5074881
Hecker's Hofladen und Milchtankstelle	08633 - 7294
Kerstin's Blumenwerkstatt	08633 - 5068325
Schreibwaren + Geschenke Claudia's Allerlei, Huber-Palazzo Claudia	08633 - 6331



Werbung & Medien

Haberstock Dominik, Fotografie / Video / Beleuchtung	0170 - 9410200
Werbetechnik Hasy-Print, Jürgen Kiesenbauer	08633 - 9989166

AUTOCENTER ENDERS GMBH

Mobilität mit Vertrauen

Fahrzeughandel · Werkstatt · Waschpark in Tüßling

Wer in Tüßling und Umgebung nach einem zuverlässigen Partner rund ums Auto sucht, ist bei AC Enders genau richtig. Seit vielen Jahren steht das Team rund um Martin Enders für Kompetenz, Ehrlichkeit und besten Service – vom Fahrzeugkauf über die Wartung bis hin zur Fahrzeugpflege.

Fahrzeuge mit Herz und Verstand

Ganz gleich, ob Sie auf der Suche nach einem praktischen Kleinwagen, einem Familienauto oder einem sportlichen Gebrauchten sind – bei AC Enders finden Sie eine große Auswahl an sofort verfügbaren Fahrzeugen vor Ort.

Jedes Auto wird sorgfältig geprüft, gepflegt und ist bereit für eine kostenlose Probefahrt, damit Sie sich selbst ein Bild machen können.

Denn bei AC Enders gilt: **Kaufen soll Freude machen – und Vertrauen schaffen.**

Über die Website www.ac-enders.de/fahrzeuge-vor-ort können Interessierte bequem durch das aktuelle Fahrzeugangebot stöbern. Neben detaillierten Beschreibungen gibt es viele Fotos und transparente Informationen zu Ausstattung, Laufleistung und Preis. So finden Sie mit wenigen Klicks Ihr Wunschfahrzeug – und können es anschließend direkt in Tüßling besichtigen.

Werkstatt & Waschpark – alles für Ihr Auto an einem Ort

Neben dem Fahrzeughandel betreibt AC Enders eine moderne Kfz-Werkstatt, die sich um alle Anliegen rund ums Auto kümmert.

Ob Inspektion, Reifenservice, Bremsencheck, Klimaservice oder Unfallreparatur – hier wird mit Erfahrung, modernster Technik und viel Leidenschaft gearbeitet.

Und weil ein sauberes Auto einfach ein gutes Gefühl gibt, gehört auch ein Waschpark zum Betrieb: Schonende Pflege und gründliche Reinigung – ideal nach der Reparatur, nach dem Urlaub oder einfach zwischendurch.

So wird AC Enders zur Rundum-Adresse für alle Autofahrer, die auf Qualität, Zuverlässigkeit und persönlichen Kontakt Wert legen.

Ausbildung mit Zukunft – jetzt bewerben!

Für das Ausbildungsjahr ab September 2026 sucht das Unternehmen engagierte Nachwuchskräfte:

Auszubildender (m/w/d) für das Büro / Büromanagement

Wer Interesse an kaufmännischen Abläufen, Organisation und Kundenkontakt hat, ist hier genau richtig.

In einem familiären Umfeld lernen Auszubildende, wie ein moderner Kfz-Betrieb funktioniert – vom Werkstattbetrieb über den Fahrzeugverkauf bis zur Kundenbetreuung.

Geboten werden ein sicherer Ausbildungsort, abwechslungsreiche Aufgaben, faire Arbeitszeiten und die Chance, nach erfolgreichem Abschluss übernommen zu werden.

Bewerbungen können direkt im Autohaus in Tüßling abgegeben oder per E-Mail eingereicht werden.

AC Enders – regional, ehrlich, kompetent

Mit Herzblut und Fachwissen sorgt das Team dafür, dass Kunden mobil bleiben – und das mit einem Service, wie man ihn heute nur noch selten findet.

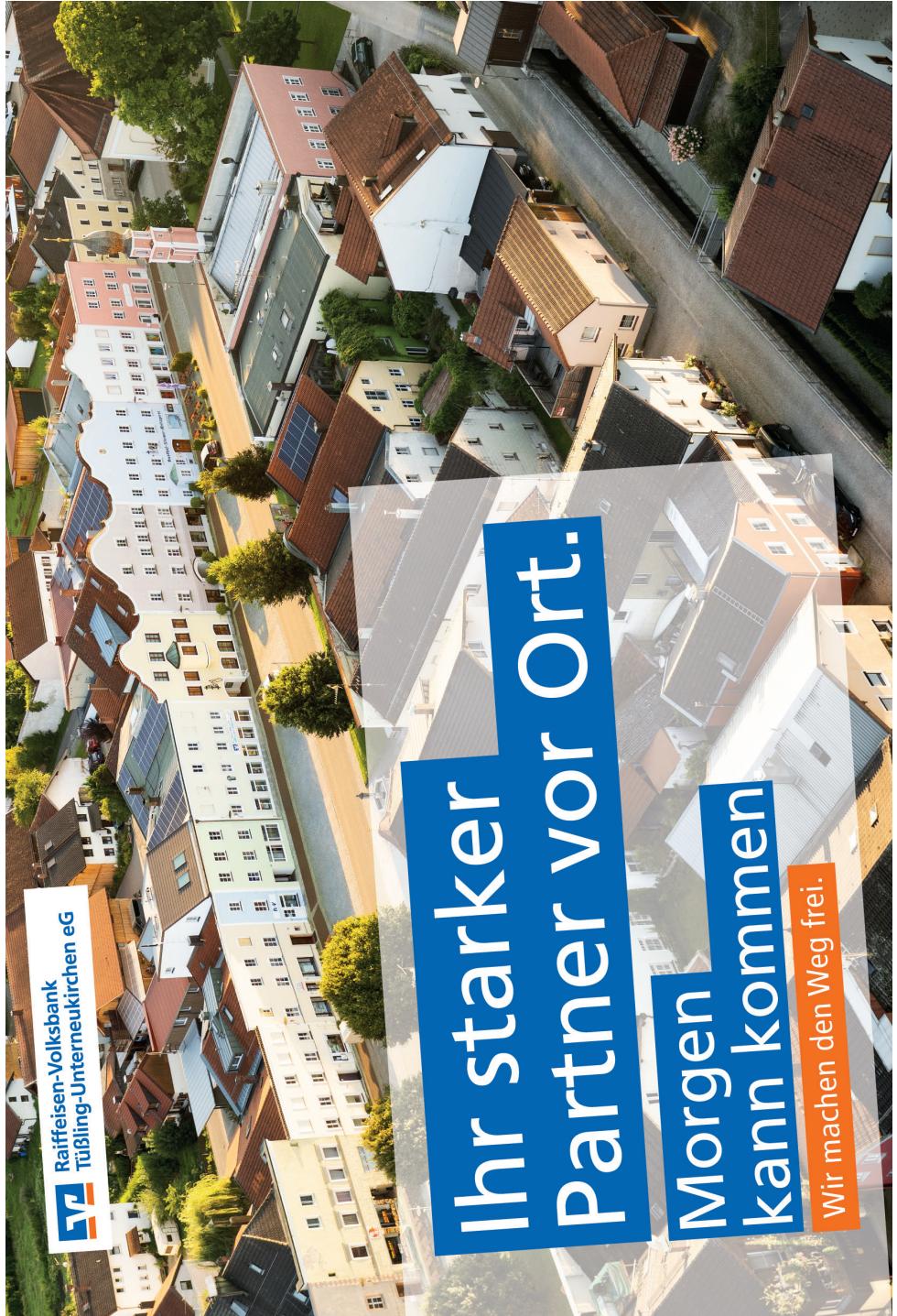
Ob Probefahrt, Werkstatttermin oder Fahrzeugpflege:

Bei AC Enders in Tüßling ist Ihr Auto in besten Händen.

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.ac-enders.de





Ihr starker
Partner vor Ort.

Morgen
kann kommen

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisen-Volksbank
Tübingen-Unterneukirchen eG

